

der links



Das Forum für Madiswil

Gutenberg • Kleindietwil • Leimiswil

mähder

Herausgeber:

Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit
mit der Gemeindeverwaltung Madiswil
9. Jahrgang Nr. 3 Juni 2014



Noch nie hat sich das Dorf in so kurzer Zeit so markant verändert. Die Bautätigkeit ist enorm, der «Erneuerungsprozess» gewaltig.

Bilder: vsch

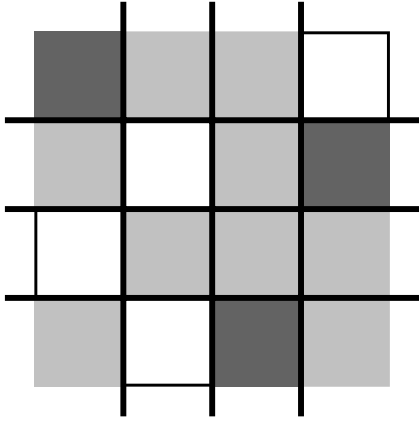
Von meiner Wohnstube aus überblicke ich die Dächer im Dorf. In den letzten Monaten zählte ich bis zu acht Baukräne, die in einem engen Radius wie Storchenbeine zwischen den Häusern aufragten. Nun verschwinden sie nodisno und neue Dachgiebel füllen die Lücken. Nebst Neubauten werden Häuser renoviert, umgebaut, verschönert. Es kommt mir vor, als werde die Dorfgeschichte neu geschrieben. Mit den vielen neuen Wohnungen wird sich auch die Dorfbevölkerung «erneuern».

Was bedeutet das für uns «Eingeborene»? Ich wünsche mir, dass sich die neuen Madiswilerinnen und Madiswiler hier wohl fühlen und jene Offenheit haben, die es braucht, um in einem Dorf Anschluss zu finden. Dass sie sich dafür interessieren, wie wir hier leben, Einladungen an Vereinsanlässe folgen und Veranstaltungen von Gemeinde, Kirche und Gewerbe besuchen – denn Möglichkeiten werden sie dazu sehr viele haben.

Als ich Anfang Mai das emsige Bautreiben beobachtete, gingen Schulkinder vorbei. Wie wird Madiswil aussehen, wenn sie in meinem Alter sind? Die Zeit tickt vermeintlich schneller als noch vor 50 Jahren...

Der Wunsch kommt auf, die neue Geschichte von Madis möge in den Grundfesten die alte sein; geprägt von Zusammenhalt, aktivem Miteinander, Hilfsbereitschaft und Respekt – Werte, die ein Dorf ausmachen.

Vreni Schaller



Heinz Schneeberger

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Berg, 4933 Rütshelen

Natel 079 443 14 61

meinplattenleger@bluewin.ch

www.mein-plattenleger.ch

FLÜCKIGER TRANSPORTE **F** UMZÜGE

Dorfstrasse 21, 4932 Gutenberg Tel. 062 923 17 59, Fax 062 923 24 20

Ihr Fachmann für Umzüge und Transporte

- Möbellift
- Möbeleinlagerungen
- Wohnungsräumungen



Grossmattstr. 2
4934 Madiswil
Tel. 062 965 30 16

Parkett, Kork, Linoleum, Teppiche

Für jeden Anspruch und Geschmack
ein passender Boden

Bäume



In der 50. Ausgabe unserer Dorfzeitung möchte ich nochmals das Thema «Bäume» aufgreifen.

Beim Umbau unseres privaten Einfamilienhauses muss-

ten wir uns von einem Spalierbaum trennen, welcher entlang der Fassade über Jahre sehr schön gedieh und sich ausbreitete. Jeden Herbst konnten wir wunderbare, süsse Birnen ernten. Es machte keine Freude, diesen Baum zu fällen, es gab jedoch keine andere Wahl, ansonsten hätten die baulichen Massnahmen nicht realisiert werden können.

An der Melchnau- wie auch der Plattenstrasse wurden in den letzten Monaten Kahlschläge durchgeführt. Die Gefährdung der Strassenbenützer durch die grossen Bäume war einfach zu gross. Im Jahr 2009 wurde die alte Linde beim Laubenplatz

ebenfalls aus Sicherheitsgründen gefällt. Auch die alten Kastanienbäume vor dem Dorfzentrum mussten aus dem gleichen Grund weichen. Und nun, erst kürzlich, hat der Besitzer der Liegenschaft «alte Post» am Laubenplatz in Madiswil ebenfalls die Bäume zur Hauptstrasse umholzen lassen.

Anlässlich der Begehung anfangs April 2014 von Strassen und Gewässern durch den Gemeinderat musste festgestellt werden, dass die Wurzeln der Platanenbäume entlang der Oberdorfstrasse die Bachmauer beschädigen. Es wird nun abgeklärt, welche Massnahmen in diesem Bereich getroffen werden sollen. Wenn es nicht anders geht, wäre ein Entfernen dieser Bäume ebenfalls nötig.

Das Fällen löst jeweils grosse Diskussionen über Sinn und Unsinn aus. Sie können jedoch versichert sein, dass immer zuerst die Notwendigkeit solcher Massnahmen abgeklärt wird. Das Abholzen alter Bäume hat aber auch positive Seiten: Die schöne junge Linde am Laubenplatz beweist dies doch eindrücklich! Ich kann mir nicht vorstellen, dass es Leute gibt, denen dieser Anblick missfällt.



Nach dem Abschluss der Bauarbeiten zuhause werden wir wieder einen neuen Birnenbaum pflanzen. Wahrscheinlich wird dieser nicht mehr als Spalier entlang der Fassade aufgezogen, sondern freistehend gepflanzt. So entstehen später auch keine Schwierigkeiten bei einer Sanierung des Hauses. Beim Konflikt zwischen Platanen und Dorfbachmauer im Oberdorf müssen wohl ähnliche Überlegungen angestellt werden. Ich wünsche uns einen schönen Sommer, der uns heisse und sonnige Tage beschert. Die Bäume werden uns den wohlverdienten Schatten spenden...

Andreas Hasler, Gemeindeschreiber

Inhaltsverzeichnis

Editorial	1
Gemeindeversammlung	3
Aus dem Gemeinderat	7
Kommissionen, Gemeindeverwaltung	11
Impressum	18
Geburtstage, Zivilstandsnachrichten	19
Kirchgemeinde: Mitteilungen,	
Voranzeige Seniorenferien	20
Abschied Pfr. P. Moser	23
Coiffure Schadt/Around the Hair	25
Carrosserie Gyax AG, Direktverkauf,	
Landi	27/29
Forum/Schülerforum	31
Schule/Vereine: HG Leimiswil, Trachten-	
gruppe Madiswil	33
Linksmählerchor, Verschiedenes	37
Veranstaltungen	40

Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat lädt die in Gemeindeangelegenheiten Stimmberechtigten der Gemeinde Madiswil zur ordentlichen Gemeindeversammlung ein auf

Mittwoch, 18. Juni 2014, 20.00 Uhr
Gemeindesaal, Dorfzentrum, Madiswil

An dieser Versammlung gelangen folgende Geschäfte zur Abstimmung:

1. Jahresrechnung 2013, Beratung und Genehmigung

Die Jahresrechnung 2013 der Einwohnergemeinde Madiswil schliesst bei Erträgen von Fr. 12 287 196.92 und Aufwendungen inklusive Abschreibungen von Fr. 13 378 018.56 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1 090 821.64 ab. Die Besserstellung zum Voranschlag beträgt Fr. 319 978.36.

Folgende Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung massgeblich beeinflusst:

- Alle Kommissionen haben die Budgetvorgaben gut eingehalten, deshalb sind wenige Nachkredite zu verzeichnen.
- Die Einkommenssteuern der natürlichen Personen sind um rund Fr. 600 000.– tiefer ausgefallen. Einerseits wurden die Steuereinnahmen zu hoch budgetiert und ande-

Mehr Zeit für Ihr Training!



M. Bühler & Co
4935 Leimiswil, Tel. 062 965 19 20
GARAGE und MOTORGERÄTE
Verkauf, Service & Reparaturen sämtlicher Marken



www.mbuehlerco.ch - info@mbuehlerco.ch

königbau madiswil

062 965 29 28 | 079 205 91 80 | info@koenigbau.ch

An- und Umbauten

Maurerarbeiten

Keramische **Beläge**

Verbund**stein**beläge

Tiefbauarbeiten

ob steil
oder
flach – wir sind vom Fach

P. GRAF AG
Bedachungen
Gerüstebau
Bauspenglerei

Fassadenbau

4937 Ursenbach Tel. 062 965 10 43
4934 Madiswil Tel. 062 965 36 83
MWST-Nr. 119953 Fax 062 965 00 06
p.grafag@bluewin.ch

flach – wir sind vom Fach



Planung ▲ Unterhalt ▲ Reparaturen ▲ Blitzschutzanlagen

rerseits mussten Steuern aus Vorjahren im Umfange von rund Fr. 160 000.– zurückbezahlt werden.

- Die Vermögenssteuern fielen ebenfalls tiefer aus, da Anlagen wie Aktien und Obligationen nach wie vor tief bewertet sind.
- Da weniger investiert wurde als geplant, sind die harmonisierten wie auch die übrigen Abschreibungen tiefer ausgefallen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, der Jahresrechnung 2013 zuzustimmen.

Einen Auszug der Rechnung finden Sie in dieser Ausgabe (Seite 7). Die Gesamtrechnung kann gratis bei der Finanzverwaltung Madiswil bezogen werden.

2. Personalreglement, Anhang über Entschädigung Behörden, Teilrevision, Beratung und Genehmigung

Im Anhang zum Personalreglement über die Entschädigungen der Behördenmitglieder ist definiert, welche Pauschalentschädigungen an die Ressortleiter ausgerichtet werden. Die Umstrukturierung der Ressorts infolge Wegfall des Bereiches «Soziales» im letzten Jahr, hat den Gemeinderat dazu bewogen, über diese zu befinden. Er hat beschlossen, keine Erhöhung der Pauschalentschädigungen vorzunehmen. Diese sollen unverändert so belassen werden. Einzig werden die Bezeichnungen der Ressorts an die neuen Strukturen angepasst. Die Bezeichnung «Soziale Dienste» wird aufgehoben und mit «Strassen- und Wasserbau» ersetzt. Das Ressort «Polizei/Sicherheit» wird neu die Bezeichnung «Öffentliche Sicherheit» tragen.

Den Stimmberechtigten wird beantragt, die Änderungen wie vorstehend zu genehmigen.

3. Gemeindeverband Kulturförderung Region Oberaargau, Organisationsreglement des Verbandes, Beratung und Beschlussfassung

Gemäss dem neuen Kulturförderungsgesetz des Kantons Bern haben sich die 47 Gemeinden des Verwaltungskreises Oberaargau bis spätestens Ende 2014 zu einem Gemeindeverband «Regionale Kulturförderung Oberaargau» zusammenzuschliessen. Die Kulturinstitutionen mit regionaler Bedeutung werden gemeinsam durch den Kanton, die Standortgemeinden und durch die übrigen Gemeinden im Gebiet der entsprechenden Region subventioniert. Das neue Kulturförderungsgesetz hält die konkrete Aufteilung der Subventionen auf die verschiedenen öffentlichen Träger fest. Da der finanzielle Umfang der auszuhandelnden Subventionsverträge zwischen den regional bedeutenden Kulturinstitutionen, den Standortgemeinden, dem Gemeindeverband sowie dem Kanton noch nicht bekannt ist, sind detaillierte Angaben zu den Kosten zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht möglich. Als grobe Orientierungshilfe dienen die aktuellen Zahlen der Regionalen Kulturkonferenz Langenthal, hochgerechnet auf den Perimeter des Verwaltungskreises Oberaargau, nach denen mit Kosten von rund Fr. 2.70 pro Einwohner und Jahr zu rechnen ist.

Das neue Organisationsreglement bestimmt im Speziellen, dass alle 47 Oberaargauer Gemeinden im neuen Verband vertreten sind. Weiter werden neben den administrativen Aufwendungen, die Finanzierung der Betriebsbeiträge an die Kulturinstitutionen von mindestens regionaler Bedeutung geregelt. Auch die Stimmkraft jeder einzelnen Gemeinde wird bestimmt. Dem Minderheitenschutz wird dabei Rechnung getragen. Von den neun Sitzen im Verbandsrat erhält die Subregion Oberaargau Süd (Huttwil und Umgebung), zu welcher Madiswil gehört, deren zwei.

Kommt die freiwillige Gründung des Gemeindeverbandes nicht zustande, wird dieser per 1. Januar 2015 flächendeckend für alle 47 Gemeinden des Verwaltungskreises Oberaargau mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern erlassen.

Der Gemeinderat stellt der Versammlung den Antrag, das Organisationsreglement des Gemeindeverbandes Kulturförderung Region Oberaargau inkl. Anhang in der vorliegenden Fassung zu genehmigen und dadurch dem Gemeindeverband beizutreten.

4. Wasserbau, Bürgisweiherbächli, Renaturierung/Umgestaltung im Bereich Mühlematte Madiswil (Areal Geiser), Beratung und Genehmigung Kredit Fr. 450 000.–

Durch den Abbruch des alten Schlachthofes und weiterer alter Gebäude wird im Zusammenhang mit der neuen Überbauung des Geländes geplant, einen 250 Meter langen Abschnitt des Bürgisweiherbächlis neu anzulegen bzw. zu renaturieren. Durch die Bachöffnung und Neugestaltung wird dem Hochwasserschutz wie auch den ökologischen Bedürfnissen Rechnung getragen. Gemäss Berechnung des Ingenieurbüros Siegrist, Langenthal, ist mit Kosten von Fr. 450 000.– zu rechnen. Bund und Kanton sowie der Renaturierungsfonds stellen Subventionen von knapp 90 % in Aussicht. Dies bedeutet, dass die Restkosten der Gemeinde Madiswil noch rund Fr. 47 250.– betragen werden.

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung, der Bachsanierung zuzustimmen und den Gesamtkredit von Fr. 450 000.– zu genehmigen.



5. Orientierungen des Gemeinderates

6. Verschiedenes



Schatztrübe

FEUERWERK

NEU:



Greub's Schatztrübe
Unterdorfstr. 10
4934 Madiswil

30.7./31.7./1.8.

vis-à-vis

Linksmähderhalle



Dienstag bis Freitag, 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:30 / Samstag geschlossen



Wir leben Autos.

CARXPERT

- An- und Verkauf sowie Service und Reparaturen aller Marken
 - Carrosserie- und Spenglerarbeiten
- www.garage-kaeser.ch

Garage Käser AG Kleindietwil

zuma
in Holz + Form

Schreinerei
Ernst Zulliger
Grunholzweid 173
4934 Madiswil
Fon 062 965 21 37
Fax 062 965 00 04

**Innenausbau
Umbauten
Renovationen
Reparaturen**

Beratung Planung Ausführung

Herrmann und Zulliger AG

Garage - Landmaschinen

www.herrmann-zulliger.ch



4943 Oeschenschbach Telefon 062 965 39 79 • 4935 Leimiswil Telefon 062 965 02 20



Reparaturen aller Marken • Autohandel • Pneuhandel
Traktoren • Landtechnik • Motorgeräte • Schlosserarbeiten



EINWOHNERGEMEINDE

Laufende Rechnung

Laufende Rechnung Zusammenzug		Rechnung 2013		Voranschlag 2013		Rechnung 2012	
Kto-Nr.	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'016'588.47	261'671.69	1'088'300	283'700	1'023'623.15	246'575.34
	Nettoaufwand		754'916.78		804'600		777'047.81
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	374'886.85	295'716.30	374'500	285'500	342'013.75	261'079.50
	Nettoaufwand		79'170.55		89'000		80'934.25
2	BILDUNG	2'451'936.29	367'158.45	2'282'600	92'600	2'072'985.90	268'239.20
	Nettoaufwand		2'084'777.84		2'190'000		1'804'746.70
3	KULTUR UND FREIZEIT	280'216.65	62'917.75	312'300	76'400	280'895.75	67'593.70
	Nettoaufwand		217'298.90		235'900		213'302.05
4	GESUNDHEIT	27'086.55	9'793.10	38'300	18'500	28'543.80	12'810.35
	Nettoaufwand		17'293.45		19'800		15'733.45
5	SOZIALE WOHLFAHRT	2'457'226.80	263'236.50	2'533'300	366'500	3'067'391.97	613'566.63
	Nettoaufwand		2'193'990.30		2'166'800		2'453'825.34
6	VERKEHR	1'156'687.50	296'322.80	1'280'100	309'700	1'204'691.50	308'078.65
	Nettoaufwand		860'364.70		970'400		896'612.85
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'518'904.05	1'349'726.95	1'826'300	1'554'900	1'698'774.20	1'478'811.90
	Nettoaufwand		169'177.10		271'400		219'962.30
8	VOLKSWIRTSCHAFT	2'040'833.08	2'255'203.23	2'257'600	2'469'100	2'346'256.50	2'557'510.05
	Nettoertrag	214'370.15		211'500		211'253.55	
9	FINANZEN UND STEUERN	2'053'652.32	7'125'450.15	2'627'400	7'753'000	3'774'433.19	7'930'717.05
	Nettoertrag	5'071'797.83		5'125'600		4'156'283.86	
	Total	13'378'018.56	12'287'196.92	14'620'700	13'209'900	15'839'609.71	13'744'982.37
	Ertragsüberschuss						
	Aufwandüberschuss		1'090'821.64		1'410'800		2'094'627.34
	Total	13'378'018.56	13'378'018.56	14'620'700	14'620'700	15'839'609.71	15'839'609.71

Bestandesrechnung

Bestandesrechnung		Bestand			Bestand
Kto-Nr.	Bezeichnung	am 01.01.2013	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2013
1	AKTIVEN	15'971'115.57	34'059'397.39	35'735'117.27	14'295'395.69
10	FINANZVERMÖGEN	14'964'575.62	33'006'769.64	34'225'986.57	13'745'358.69
100	FLÜSSIGE MITTEL	6'054'101.61	16'505'653.53	17'137'656.96	5'422'098.18
101	GÜTHABEN	4'484'292.21	16'232'291.66	16'388'949.31	4'327'634.56
102	ANLAGEN	4'371'891.50	225'974.40	645'090.00	3'952'775.90
103	TRANSITORISCHE AKTIVEN	54'290.30	42'850.05	54'290.30	42'850.05
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	1'006'539.95	1'052'627.75	1'509'130.70	550'037.00
114	SACHGÜTER	456'514.95	1'018'697.15	1'475'200.10	12.00
115	DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN	550'019.00	0.00	0.00	550'019.00
116	INVESTITIONSBEITRÄGE	4.00	33'930.60	33'930.60	4.00
117	ÜBRIGE AKTIVIERTE AUSGABEN	2.00	0.00	0.00	2.00
2	PASSIVEN	15'971'115.57	7'320'642.45	8'996'362.33	14'295'395.69
20	FREMDKAPITAL	1'987'806.12	6'975'217.96	7'512'297.63	1'450'726.45
200	LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN	1'155'192.37	6'947'720.41	7'229'200.68	873'712.10
201	KURZFRISTIGE SCHULDEN	0.00	0.00	0.00	0.00
202	MITTEL- UND LANGFRISTIGE SCHULDEN	0.00	0.00	0.00	0.00
203	VERPFLICHTUNGEN FÜR SONDERRECHNUNGEN	463'460.75	8'273.55	31'102.95	440'631.35
204	RÜCKSTELLUNGEN	354'617.00	1'323.00	234'558.00	121'382.00
205	TRANSITORISCHE PASSIVEN	14'536.00	17'901.00	17'436.00	15'001.00
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	5'522'748.73	345'424.49	393'243.06	5'474'930.16
228	VERPFLICHTUNGEN FÜR SPEZIALFINANZIERUNGEN	5'522'748.73	345'424.49	393'243.06	5'474'930.16
23	EIGENKAPITAL	8'460'560.72	0.00	1'090'821.64	7'369'739.08
239	EIGENKAPITAL	8'460'560.72	0.00	1'090'821.64	7'369'739.08
	Differenz Aktiv / Passiv	0.00	26'738'754.94	26'738'754.94	0.00

Christian Zaugg

Land- und Forstbetrieb

Wir empfehlen uns:

- Gartenholzerei
- Holzerarbeiten
- Häckslerarbeiten

Verkauf von:

- Brennholz
- Holzschnitzel
- Pfähle

Christian Zaugg, Land- und Forstbetrieb
Mättenbach, 4934 Madiswil
062 965 17 27 / 079 329 52 17
a-chr.zaugg@bluewin.ch
www.zauggforstbetrieb.npage.ch

Praxis für Massagen
Gesundheits- und Sportmassage
Körpertherapie



Narbenentstörung
Lymphdrainage
Med./Klassische Massage
Medi-Tape
APM

Stephan Jäggi
ärztl. dipl. Masseur

Dinkelacker 1 • 4932 Gutenberg
062 923 74 11 • 079 318 73 50
jaeggi@praxis-fuer-massagen.ch
www.praxis-fuer-massagen.ch



Eine Nasenlänge voraus.



Bernerland Bank AG
Unterdorfstrasse 9, 4934 Madiswil
www.bernerlandbank.ch

Bernerland | Bank

Aus dem Gemeinderat

Tempo-30-Zone, Platten- und Zielackerstrasse

Eine Gruppe von Anstössern und Bewohnern an der Platten- und Zielackerstrasse möchte eine Tempo-30-Zone einführen. Sie haben dafür Unterschriften eingereicht. Begründet wird dieses Anliegen, viele Schulkinder wohnten im Zielackerquartier, welche täglich den Schulweg auf der Strasse zurücklegen müssten. Ein Trottoir sei nur zu einem kleinen Teil vorhanden. Mit dieser Massnahme erhoffen sich die Bewohner mehr Sicherheit für alle.

Der Gemeinderat stellt fest, dass gemäss aktuell revidierter Ortsplanung 2013 im Richtplan Erschliessung das Umsetzen von Tempo-30-Zonen in den Wohnquartieren zu prüfen und wo nötig umzusetzen sei. Die Strassen- und Wasserbaukommission wird deshalb beauftragt, das Begehren der Bewohner zu prüfen und wenn nötig umzusetzen.

Anschaffung neuer Hoflader für Werkhof, Kredit Fr. 45 500.–

Auf Antrag der Strassen- und Wasserbaukommission stimmt der Gemeinderat der Anschaffung eines neuen Hofladers für den Werkhof zu. Er bewilligt dafür einen Kredit von Fr. 45 500.–. Bisher musste ein solches Gerät für einige tausend Franken pro Jahr gemietet werden. Aus diesem Grund zahlt sich eine Anschaffung aus.

Einbürgerungen, Zusicherung Gemeindebürgerrecht

Der Gemeinderat hat das Gemeindebürgerrecht von Madiswil an folgende Personen zugesichert:

- Brunelli Seidel Paula Regina, geb. 1975, von Italien/Brasilien, Lerchenweg 2
- Seidel Andreas, geb. 1951, von Deutschland, Lerchenweg 2
- Haudej Birgit, geb. 1970, von Österreich, Steingasse 17

Die Bewerberinnen und der Bewerber erfüllen alle die Voraussetzung für eine ordentliche Einbürgerung. Die Gesuchsunterlagen wurden zum Entscheid an die entsprechenden Amtsstellen des Kantons und des Bundes gesandt.

Amphibienschutz Bürgisweiher, weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat hat vom guten Ausgang der diesjährigen Amphibienaktion Kenntnis genommen. Die Einsätze, welche die Schülerinnen und Schüler nicht geleistet haben, konnten durch freiwillige Helfer der Gemeindebehörden übernommen werden. Um die zukünftige Organisation und Durchführung zu planen, werden Vertreter der Gemeinde mit der Schulleitung der Volksschule Madiswil rechtzeitig eine gemeinsame Besprechung abhalten.

Generelle Entwässerungsplanung GEP Leimiswil und Gutenburg

Die Generelle Entwässerungsplanung GEP ist gesetzlich vorgeschrieben. Bis Ende Februar 2015 ist die GEP beim kantonalen Amt für Wasser und Abfall einzureichen. Die Planung zeigt auf, wie die bebauten Gebiete entwässert werden. Daraus resultiert, wo Handlungsbedarf besteht. Die Gemeinden Madiswil und Kleindietwil haben vor der Fusion entsprechende Kredite für die Planungen beschlossen. Für die Gebiete Leimiswil und Gutenburg sind bisher noch keine Geldmittel bewilligt. Der Gemeinderat hat deshalb für die GEP Gutenburg einen Kredit von Fr. 28 100.– und für

die GEP Leimiswil einen solchen von Fr. 67 000.– beschlossen. Mit der Ausarbeitung der Planung ist das Ingenieurbüro Scheidegger, Langenthal, beauftragt.

Wichtigkeit der Bienen, Imker-Nachwuchsförderung

Lehrer und Imker Reinhold Christen weist auf die Wichtigkeit der Imkerei hin. Er führt in seinem Madiswiler Bienenhaus im Eggen/Wyssbach für Familien, Vereine, Gruppen, Kindergarten- und Schulklassen deshalb Führungen durch. Damit sollen sich junge Leute einen Einblick in die Imkerei verschaffen können und sich so der Wichtigkeit dieser Tätigkeit bewusst werden. Da die Bienen eine sehr wichtige Funktion in der Landwirtschaft wahrnehmen, steht die Nachwuchsförderung von Imkern im öffentlichen Interesse. Der Gemeinderat bewilligt daher einen Kredit von Fr. 650.– zur Anschaffung von Schutzbekleidungen (Imkerschleier sowie Schutzanzüge), welche für die Führungen nötig sind. Gerne übernimmt der Initiant die Besichtigungen und erklärt die Wichtigkeit der Imkerei. Interessierte melden sich bei Reinhold Christen, Habermehlerweg 9, 3454 Sumiswald, Tel. 034 431 20 01, Mail: christen.r@gmx.ch

Die Schutzanzüge sowie die Imkerschleier stehen auch anderen Imkern zur Verfügung, welche in ihrem Bienenhaus Besuche anbieten möchten. Diese können bei Reinhold Christen angefordert werden. Der Gemeinderat dankt Reinhold Christen bestens für sein Engagement und erhofft sich eine positive Entwicklung für die Imkerei.





Quickline All-in-One: Internet, Telefonie/Mobil, HDTV

**Persönlich. Lokal. Genial.
Ihr Kabelnetz aus der Region.**



www.quickline.com
www.renet-ag.ch

QUICKLINE
MULTIMEDIA ANSCHLUSS

renet

cablenet solutions

Quickline Shop
Aarwangenstrasse 4
4900 Langenthal
Tel.: 062 916 57 87

Strassen- und Wasserbaukommission

Säuberung Strassenränder

Schülerinnen und Schüler des Oberstufenzentrums Kleindietwil sowie freiwillige Helferinnen und Helfer haben anfangs April in der ganzen Gemeinde Madiswil inkl. Gutenburg, Kleindietwil und Leimiswil die Strassenränder gesäubert. Beim Einsammeln des Abfalls sind an diesem Tag 350 kg Abfall zusammen gekommen und etliche Kilometer abmarschiert worden (unser Gemeindestrassennetz umfasst eine Länge von rund 60 km).

Der Gemeinderat wie auch die zuständige Strassen- und Wasserbaukommission verdanken die Arbeiten für die Säuberungen bestens. Die Bevölkerung wird darauf hingewiesen, dass das illegale Wegwerfen von Abfällen strafbar ist. Zudem schadet Müll in den landwirtschaftlichen Kulturen der Tier- wie auch der Pflanzenwelt. Deshalb fordern wir alle auf, Abfälle ordentlich zu entsorgen und nicht unachtsam der Natur zu überlassen.

Sanierung Privatstrassen, Beiträge

Die Anspruchsberechtigten werden darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Beiträge für die Sanierung von Privatstrassen in der Landwirtschaftszone schriftlich gemäss Strassen- und Wegreglement der Einwohnergemeinde Madiswil vom 19. Januar 2011 bis spätestens am 30. Juni 2014 bei der Strassen- und Wasserbaukommission Madiswil einzureichen sind. Später eingereichte Gesuche werden nicht mehr ins Budget 2015 aufgenommen.

Abfallentsorgung, Dank an Bevölkerung

Erfreulicherweise darf festgestellt werden, dass die Bevölkerung von Madiswil sehr darauf bedacht ist, Glas, Blech, Alteisen, Papier, Elektrogeräte usw. gesondert zu entsorgen. Dies belegen die neusten Sta-

tistiken. Wir sprechen der Bevölkerung dafür ein grosses Dankeschön aus, weiter sol-

Verbrennen von Abfällen

Trockene, natürliche Wald-, Feld- und Gartenabfälle dürfen im Freien verbrannt werden, wenn nur wenig Rauch entsteht. Sollten trockene Ast- und Holzhaufen verbrannt werden, sind diese vorher umzuschichten (Unterschupf für Kleintiere wie Igel usw.). Zum Anfeuern ist Papier zulässig, aber nur in kleinen Mengen. Das Verbrennen aller übrigen Abfälle ist verboten.

Ausgediente Sachen

Inhaberinnen und Inhaber von ausgedienten Fahrzeugen, Fahrzeugteilen, Pneus, Maschinen, Geräten und dergleichen sind verpflichtet, diese Sachen innert Monatsfrist zu entsorgen, wenn sie nicht in gedeckten Räumen aufbewahrt werden können.

Kommission für öffentliche Sicherheit

Neuverteilung von Jodtabletten im Herbst 2014

Alle zehn Jahre werden im Umkreis der Schweizer Kernkraftwerke vorsorglich Jodtabletten an die Bevölkerung abgegeben. Neu hat der Bundesrat den Radius für die Verteilung von 20 auf 50 Kilometer ausgeweitet. Bei der nächsten Verteilung ab Herbst 2014 werden alle Haushalte, Betriebe und öffentlichen Einrichtungen in Madiswil direkt beliefert.

2004 hat der Bund in den Gemeinden, die 20 Kilometer um die Schweizer Kernkraftwerke liegen, letztmals Kaliumiodidtabletten an die Bevölkerung verteilt. Ausserhalb dieser Zone wurden die Tabletten dezentral eingelagert, damit sie im Bedarfsfall abgegeben werden können. Im Januar 2014 hat der Bundesrat beschlossen, den Radius für die vorsorgliche direkte Vertei-



lung von 20 auf 50 Kilometer auszuweiten.

Beim nächsten Austausch respektive der Neuverteilung ab Herbst 2014 werden die Kaliumiodidtabletten also an alle Haushalte, Betriebe und öffentlichen Einrichtungen verteilt, die im Umkreis von 50 Kilometern um die Kernkraftwerke Mühleberg, Gösgen, Beznau und Leibstadt liegen. Dazu gehört auch Madiswil. Sie müssen nichts unternehmen. Vor der Verteilung ab Herbst 2014 erhalten alle Haushalte, Betriebe und öffentlichen Einrichtungen in Madiswil vom Bund automatische detaillierte Informationen (www.kaliumiodid.ch).

Notfallnummer 118, Überlastung, Alternative

Anlässlich der vergangenen Unwetter war die Notfallnummer 118 überlastet. In solchen Katastrophenfällen, welche sich grossräumig auswirken, wird für Betroffene empfohlen, direkt die Nummer der örtlichen Feuerwehreinsatzzentrale der Feuerwehr Hunzen im Feuerwehrmagazin des Dorfzentrums anzurufen (062 965 35 90).

Wespenplage

Zur Beseitigung von lästigen Wespenestern kann direkt angefragt werden: Beat Zulliger, Feuerwehrkommandant, Kleeblattweg 6, Madiswil, Tel. 062 965 18 62, N 079 646 87 87.

erlacher - polster

ein Garant für solide Polsterarbeit

Neubezüge,
Lederauffrischungen,
Abänderungen,
Sichtholz-Restaurationen,
Spezial-Anfertigungen.
Für alle Polsterarten und Marken.

Besuchen Sie unseren Showroom,
Heimberatung oder senden Sie ein
Foto für eine Offerte.

Kundendienst
stega®

Erlacher Polster GmbH
Chasseralstrasse 18
4900 Langenthal
Tel. 062 - 965 05 55

info@erlacher-polster.ch
www.erlacher-polster.ch



Familie

H.+ P. Hofmann

Ghürnstrasse 4

4934 Madiswil

Tel. 062 965 45 55



Klein, aber fein

22. Juni 2014, ab 10.30 Uhr

Matinée mit «The Oldies», Melchnau
(Reservation erwünscht)

- max. 30 Plätze
- Gruppen auf Anmeldung
- Gutbürgerliche Küche
- Heisser Stein und Fondue auf Bestellung
- Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Mit höflicher Empfehlung:

Färech-Pintli Madiswil

ZULLIGER

SCHREINEREI HOLZBAU AG

Kopf, Wyssbach 4934 Madiswil Tel. 062 965 31 11 Fax. 062 965 31 37 www.zulligerag.ch info@zulligerag.ch

Benötigen Sie eine neue Küche?

Möchten Sie im Dachgeschoss neuen Raum schaffen?

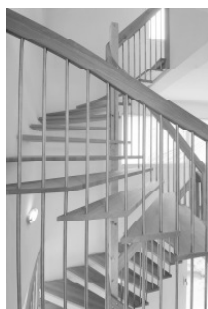
Sind Türen, Fenster oder das Dach schlecht isoliert?

Oder möchten Sie einfach etwas Neues realisieren?



Zögern Sie nicht, und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne.

Unser dynamisches Team hat grosse Erfahrung nicht nur im Umgang mit Holz und Holzwerkstoffen, sondern auch in Kombination mit Metall, Kunststoffen, Glas und Stein. Wir empfehlen uns für:



- Holzbau
- Elementbau
- Treppenbau
- Isolationen
- Terrassenroste
- Täferarbeiten
- Schränke
- Türen
- Küchen
- Umbauten
- Baumanagement



**Unser Ziel ist es, Ihre Wohnqualität zu verbessern.
Denn Wohnqualität heisst auch Lebensqualität.**

Gemeindeverwaltung

Gemeindeurnenwahlen

Bereits neigt sich eine vierjährige Amtsdauer der Gemeindebehörden dem Ende entgegen. Der Gemeinderat hat das Datum der Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2018 auf Samstag, 18. und Sonntag, 19. Oktober 2014 festgelegt. Die Wahlvorschläge (Listen) sind bis am Freitag, 22. August 2014, 17.00 Uhr, bei der Gemeindeschreiberei Madiswil einzureichen. Die Ortsparteien sind in einem separaten Schreiben informiert worden.

Folgende Ämter sind zu besetzen (Majorzwahl):

- GemeindepräsidentIn und GemeinderatspräsidentIn in einer Person
- 1 Mitglied der Rechnungsprüfungskommission mit besonderen fachlichen Voraussetzungen
- 4 Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission

Im Proporzverfahren werden an der Urne gewählt:

- 6 Mitglieder des Gemeinderates (je ein Sitzanspruch von Kleindietwil und Leimiswil)
- 6 Mitglieder der Finanzkommission
- 6 Mitglieder der Schulkommission (je ein Sitzanspruch von Kleindietwil und Leimiswil)
- 6 Mitglieder der Strassen- und Wasserbaukommission (ein Sitzanspruch von Kleindietwil)
- 6 Mitglieder der Bau- und Planungskommission
- 6 Mitglieder der Kommission der Gemeindebetriebe

Wir möchten alle Stimmberechtigten aufmuntern, sich für unsere Einwohnergemeinde Madiswil zu engagieren. Melden Sie sich für eine Kandidatur um eines der vorstehenden Ämter bei der entsprechenden Partei (FDP, FW, SP, SVP, Kontaktadressen siehe unter www.madiswil.ch).



Feuerbrand

Bekanntlich ist der Feuerbrand als gemeingefährliche Krankheit taxiert und daher meldepflichtig. Typische Symptome:

- das Absterben von ganzen Blütenbüscheln;
- eine vom Stiel her braune Verfärbung der Blätter;
- U-förmig abgebogene Triebe;
- Nestweise braun und ledrig werdende Blätter, die am Baum hängen bleiben;
- Schleimtropfen treten aus Jungtrieben und Rinde aus.

Während der Vegetationszeit werden die folgenden Kontrolleure unterwegs sein und Grundstücke inspizieren müssen. Wer verdächtige Pflanzen feststellt, hat an einen der folgenden Kontrolleure Meldung zu erstatten:

- Annemarie Zaugg, Mättenbach, Tel. 062 965 17 27 (Gebiet Madiswil und Gutenberg)
- Katharina Graber, Leimiswil, Tel. 062 965 22 58 (Gebiet Leimiswil)
- Jürg Wolf, Kleindietwil, Tel. 079 414 05 04 (Gebiet Kleindietwil)

Besten Dank für Ihre Mithilfe zur Bekämpfung des Feuerbrandes!

Ambrosia

Die Ambrosia gehört zur Gruppe nicht-einheimischer Pflanzen, die ernsthafte gesundheitliche Probleme verursachen kann. Die Pflanze kommt vor allem in Siedlungsgebieten des Mittellandes vor. Viele Samen waren in Körnermischungen zu finden (z.B. Vogelfutter). Ambrosia findet man häufig in privaten Hausgärten, auf öffentlichen Grünplätzen, in und um Baustellen jedoch viel seltener in Landwirtschaftsgebieten. Wie

Feuerbrand ist auch Ambrosia der Meldepflicht unterstellt. Wer Ambrosia-Pflanzen feststellt oder Fragen zu Ambrosia hat, hat sich bei unserem Spezialisten, Marc Sommer, Gärtner, Bänackerstrasse 20, 4934 Madiswil, Tel. 062 965 28 37, zu melden. Unter www.ambrosia.de finden Sie nützliche Hinweise zum Aussehen der Pflanze.

Hundehaltung, Sachkundenachweis

Seit 1. Oktober 2008 ist das neue Tierchutzgesetz in Kraft. Dieses schreibt für jedermann, der einen Hund neu erwerben und halten will, das Erbringen eines sogenannten Sachkundenachweises vor. Auf der Internetseite www.skn-kurse.ch erfahren Interessierte mehr. Bei der Gemeindeverwaltung kann ein Merkblatt bezogen werden.

Bauernhof statt Chatroom, Heugabel statt Joystick, Kinderhüten statt Shoppengehen

Agriviva, der ehemalige Landdienst, ist ein nicht-gewinnorientierter Verein und vermittelt seit über 60 Jahren Ferienjobs für Jugendliche auf Bauernhöfen in der Schweiz und im angrenzenden Ausland. Ein solcher Ferienjob bietet den Jugendlichen eine sinnvolle Beschäftigung während den Ferien, ein Kennenlernen von Berufswelt, eine Möglichkeit, selbstverantwortlich eine Arbeit zu übernehmen, neue Freundschaften zu knüpfen und vieles mehr. Das Angebot richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 25 Jahren. Die freien Einsatzplätze sind online auf www.agriviva.ch ersichtlich, die Jugendlichen können sich eine passende Familie gleich selbst aussuchen. Weitere Informationen sind erhältlich bei: Agriviva, Lobag, Bernstrasse 56, 3114 Wichtrach, Tel. 031 781 47 12, agriviva.be@bluewin.ch

Ernst Fiechter AG
E FAG

- Sicherheitstechnik
- Schliesstechnik
- Schreinerei/Schlosserei
- Reparaturservice
- Tresor

Spitalgasse 15
4900 Langenthal
Telefon 062 923 35 45
Fax 062 923 30 80
Mobil 079 209 18 55
info@efag-langenthal.ch

Werkstatt: Melchnaustasse 11, 4934 Madiswil

efag-langenthal.ch



Med. Massagepraxis

Anneliese Bernhard, dipl. Masseurin
Lindenholz 2 F, 4935 Leimiswil
Tel. 062 965 35 26

- Manuelle Ganzkörpertherapie
- Fussreflexzonenmassage
- Cranio-Sacral-Therapie
- Feldenkrais

- Hausbesuche
- Geschenkgutscheine

 **METZGEREI +
LEBENSMITTEL
TSCHANZ**

Hauptstrasse 103, 4936 Kleindietwil
Tel. 062 965 12 20, Fax 062 965 46 25
info@metzgereitschanz.ch, www.metzgereitschanz.ch



- Fleisch aus der Region
- Köstliche Grillspezialitäten
- Schöne Geschenke aus der Metzgerei
- Partyservice

Wir empfehlen Ihnen
einen Besuch in unserem Bistro-
Metzgerstübli!

AHV-Zweigstelle

Auswirkungen Wegfall der Subventionen an die SPITEX auf die Kostenbeteiligung der Ergänzungsleistung

Bis 31. März 2014 war die Höhe der Vergütung an SPITEX-Kosten durch die Ergänzungsleistung abhängig davon, ob die Organisation, die sozialbetreuerische und hauswirtschaftliche Dienstleistungen ausführte, eine Betriebsbewilligung besass und ob sie von der Gesundheits- und Fürsorgedirektion Subventionen erhielt. Der Grosse Rat beschloss nun die Streichung der Subventionen an SPITEX-Organisationen per 31. März 2014. Dies hat zur Folge, dass ab 1. April 2014 keine Betriebsbewilligung mehr nötig ist und für alle Betreuungsbedürftigen derselbe Tarif und nicht mehr der nach Einkommen und Vermögen abgestufte Tarif von der SPITEX in Rechnung gestellt wird. Der Grossratsentscheid hat nun auch Auswirkung auf die Höhe der Vergütung der Kosten durch die Ergänzungsleistung. Aus diesem Grund verabschiedete der Regierungsrat nun eine Änderung der Einführungsverordnung über die Ergänzungsleistung, welche ab 1. April 2014 in Kraft trat. Neu gelten folgende Regelungen:

Sozialbetreuerische Leistungen

Leistungserbringer

Organisation: Es werden maximal Fr. 46.– pro Stunde und Fr. 5.– Wegpauschale vergütet. Die Erstattung der Wegpauschale ist höchstens einmal pro Tag möglich. Bei Personen in einem Heim oder in Wohnungen mit Dienstleistungen werden keine Wegpauschalen übernommen. Für die erstmalige Geltendmachung der Kosten bei der Ergänzungsleistung benötigt es neu eine Bedarfsabklärung der SPITEX-Organisation.

Familienangehörige: Für die Betreuung durch Familienangehörige bleiben die Bestimmungen unverändert. Die Ergänzungsleistung beteiligt sich mit maximal Fr. 25.– pro Stunde und höchstens im Umfang der



Erwerbseinbusse der Betreuungsperson. Diese darf keine Ergänzungsleistung beziehen oder im AHV-Rentalter sein.

Für die Inanspruchnahme der sozialbetreuerischen Leistungen wird der Bezug einer Hilflosenentschädigung vorausgesetzt.

Hauswirtschaftliche Leistungen

Leistungserbringer

Organisation: Die Rückerstattung erfolgt mit einem Stundenansatz von höchstens Fr. 46.–. Die Wegpauschale wird maximal einmal pro Tag mit Fr. 5.– vergütet. Die Übernahme der Wegpauschale gilt hier ebenfalls nur für Personen, welche nicht in einem Heim oder in einer Wohnung mit Dienstleistungen zu Hause sind. Damit diese Kosten vergütet werden, muss ebenfalls eine Bedarfsabklärung der SPITEX-Organisation vorliegen.

Familienangehörige und Drittpersonen: Übernehmen Familienangehörige oder Drittpersonen die hauswirtschaftliche Hilfe, bleiben die Bestimmungen wie vor der Streichung der Subventionen. Der maximale Stundenansatz beträgt weiterhin Fr. 25.–. Pro Jahr erfolgt höchstens eine Beteiligung von Fr. 4800.–. Die Notwendigkeit der Haushaltshilfe muss mittels Arztzeugnis bestätigt sein. Die ausführende Person darf keine Ergänzungsleistung beziehen, im selben Haushalt wohnen oder bereits das ordentliche Rentenalter erreicht haben.

Erfolgt die hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistung von einer Organisation in einem Einsatz, wird nur eine Wegpauschale vergütet. Damit von der Vergütung der Leistung Gebrauch gemacht

werden kann, ist der Bezug einer Ergänzungsleistung Voraussetzung. Besteht kein Anspruch, können die Kosten nur geltend gemacht werden, wenn eine Berechnung der Ergänzungsleistung des laufenden Jahres vorliegt, dieser aber einen Einnahmeüberschuss aufweist. Bei der Vergütung werden nur die Kosten übernommen, die die Mehreinnahmen gemäss Berechnung übersteigen.

Anrecht auf eine Ergänzungsleistung?

Ergänzungsleistungen decken den Existenzbedarf von AHV- und IV-Bezügern. Sofern die monatlichen Einnahmen tiefer als die Ausgaben sind, besteht die Voraussetzung zum Bezug einer Ergänzungsleistung. Die anerkannten Ausgaben und Einnahmen sind im Bundesgesetz über die Ergänzungsleistung klar definiert. Die Ergänzungsleistung ist keine Fürsorgeleistung und ist nicht rückerstattungspflichtig.

Einem Bezug wird grundsätzlich ein Anrecht auf eine AHV, IV-Rente oder auf ein IV-Taggeld (seit mindestens sechs Monaten) vorausgesetzt. Damit Sie Anspruch haben, müssen folgende Punkte erfüllt werden:

- Schweizerbürger oder EU/EFTA-Bürger
- als Ausländer seit mindestens 10 Jahren in der Schweiz wohnhaft sein

Grundsätzlich kann nicht gesagt werden, dass Rentenbezüger mit eigenen Liegenschaften, höherem oder verschenktem Vermögen kein Anrecht haben. Diese Gegebenheiten werden bei der Berechnung berücksichtigt, können aber unter Umständen trotzdem zu einer Bezugsberechtigung für eine Ergänzungsleistung führen. Sollten Sie nun bemerkt haben, dass Sie eventuell zum Kreis der Berechtigten gehören (z.B. beim Ausfüllen der Steuererklärung), erhalten Sie die Formulare bei der AHV-Zweigstelle oder unter www.akbern.ch. Eine Abklärung lohnt sich auf jeden Fall.

Bei weiteren Fragen steht Ihnen Frau Schwander von der AHV-Zweigstelle, Obergasse 2, 4934 Madiswil, 062 957 70 75, gerne zur Verfügung.

christoph wenger

Ihr Fachmann für:

- Sanitäre Anlagen im Um- und Neubau
- Heizungsanlagen und Sanierungen
- Wärmepumpen und erneuerbare Energien
- Spenglerei
- Planung und Ausführung

Christoph Wenger Haustechnik

Eidg. Dipl. Haustechnikinstallateur

Oberdorfstrasse 20, 4934 Madiswil
T 062 965 12 24 / F 062 965 36 45
info@wenger-haustechnik.ch

Naturheilpraxis G-sund

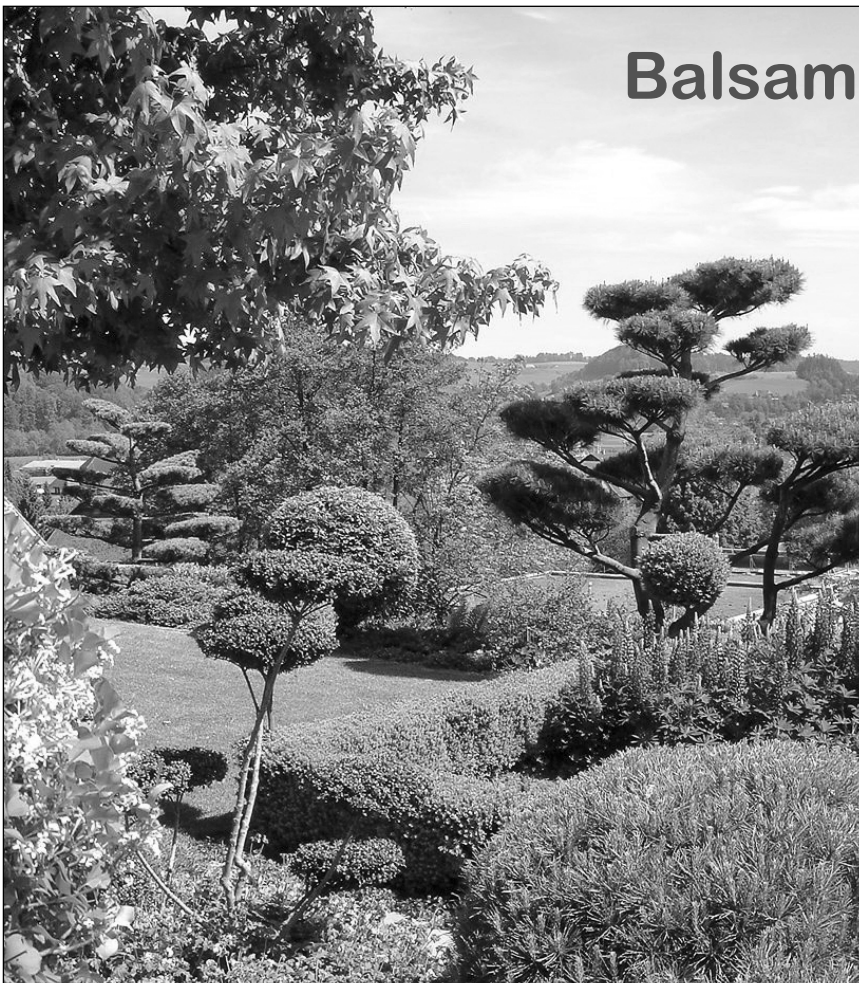
- Mentalmedizin & Lebenstherapie
- Energetische Behandlungen
- Zigarettenentwöhnung
- Matrix-Behandlungen
- Tierkommunikation
- Hot & Cold Stone-Massagen
- Abendzirkel
- Div. Seminare



Silvia Muster

Pflegefachfrau

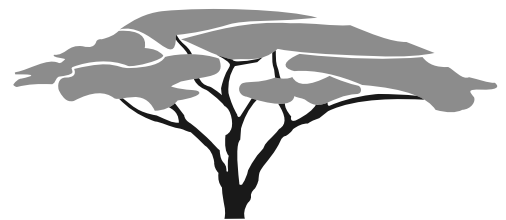
Bahnhofstrasse 60 · 4936 Kleindietwil
Tel. 062 965 11 53 · www.g-sund.ch · info@g-sund.ch



Balsam für Ihren Garten

Von erfahreinem Fachmann!

- Gartenberatung
- Hilfestellungen
- Gartenumänderungen
- Pflanzungen
- Pflanzenschnitt
- Gartenunterhalt



Gehölzexperte.ch

Andreas Anderegg

4934 Madiswil / 079 792 93 94



Bauverwaltung

Baubewilligungen

In unserer Gemeinde wurden seit der letzten Publikation folgende Baubewilligungen erteilt:

- Geiser Immobilien AG, Bäch; Unterschreiten Gewässerabstand Melchnaustrasse 4 – 4e
- Polaneczky Karoly und Kis Judit, Mühlebergstrasse 35; Umbau OG, Anpassung Fassade
- Lanz Verena, Bisegg 206a; Abbruch Schopf und Neubau Remise
- Rätz Jolanda, Langenthal; neue Balkonverkleidung, Fassadensanierung Unterdorfstr. 3
- Wyss Vitalis, Weinstegen 7, Kleindietwil; Erstellen Abstellplätze bekiest
- Zaugg Ernst, Frauenkappelen; Wasseranschluss an Wasserversorgung Liegenschaft Weinstegen 4 (ehemaliges Restaurant Sonne)
- Ingold J.F., Falkenweg 6; Ersatz Heizung
- Weimar Monika und Jens, Langenthal; Neubau Einfamilienhaus mit Autounterstand Bänackerstr. 8a
- Müller Tobias und Merz Karin, Scheine 140a, Kleindietwil; Erstellen Mauer entlang Grundstücksgrenze
- Vänskä Taina, Schleifstein 159, Kleindietwil; Ersatz Heizung

Energieeffizienz und erneuerbare Energien, Förderprogramm

Der Kanton Bern betreibt ein Förderprogramm für energieeffiziente Gebäude und erneuerbare Energien. Besonders gefördert werden Gebäudesanierungen und der Ersatz von Elektroheizungen. Es werden folgende Unterscheidungen gemacht:

- Verstärkung des Gebäudeprogramms der Stiftung Klimarappen
- hohe Förderbeiträge für MINERGIE
- spezielle Förderaktion zum Ersatz von Elektroheizungen
- Kontinuität bei den Sonnenkollektoren, Holzfeuerungen und Wärmenetzen

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Internetseite www.energie.be.ch. Gerne berät Sie auch unsere Regionale Energieberatungsstelle Oberaargau, Herr Leuenberger, Jurastrasse 29, 4900 Langenthal, Tel. 062 923 22 21.

Solaranlage erwünscht?

Diverse Firmen in unserer Region planen Solarlösungen. Angeboten werden Anlagen zur Strom- oder Warmwasserproduktion oder beidem. Wir empfehlen den HauseigentümerInnen, bei einem Neu- oder Umbau ihrer Liegenschaft den Einbau einer entsprechenden Solaranlage genau zu prüfen. Informationen erhalten Sie ebenfalls bei der Regionalen Energieberatungsstelle Oberaargau (siehe oben).

Ortsverein

VORANZEIGE

50 Jahre Ortsverein Madiswil Jubiläumsanlass

22. August 2014, 19.30 Uhr,
Kirche Madiswil

- Konzert (Désirée Dell'Amore, Daniel Küffer)
- Geschichtlicher Rückblick
- Jakob-Käser-Stube im Chilespycher
- Jubiläumsgeschenk an die Gemeinde, umrahmt durch die 4 Harmoniker, Madiswil
- Apéro
- Begegnungen und Austausch

Reservieren Sie sich dieses Datum!

Kleinanzeige

Gesucht

Weisse Einmachgläser

1,5 – 2 Liter (ohne Deckel)
Tel. 079 841 80 25



HIMBEEREN selber pflücken

Dienstag

9.30 - 11.30 Uhr • 15.00 - 18.00 Uhr

Samstag

10.00 - 16.00 Uhr

zusätzliche Pflückzeiten auf Anfrage • signalisiert

M. & H. Wegmüller
Eichholz 10
4936 Kleindietwil
062 544 62 48

www.lama-erlebnis.ch
www.lavendel-erlebnis.ch

PFLÄSTERUNGEN

NATURSTEINARBEITEN

MAURERARBEITEN

Ab sofort neue Homepage:

schadt-pflaesterungen.ch

mit interessanten Bildern und News

Schauen Sie rein!

RALF SCHATD

Obergasse 4
4934 Madiswil
079 677 05 76
ralf-schadt79@hotmail.com

MULDENSERVICE

GYR

Alfred Gyr

Steingasse 17

4934 Madiswil

T. 062 922 77 07

N. 079 332 99 43

F. 062 922 66 96

gyr.mulden@bluewin.ch

Ryser Automation GmbH

Obergasse 17, Madiswil

Tel. 062 965 07 60, Fax 062 965 07 61

info@ryserautomation.ch

www.ryserautomation.ch

Planung und Realisierung von

- Anlagen- und Maschinensteuerungen
- Prozessvisualisierungen

Dosieranlagen für Flüssigkeiten

Anlagen- und Maschinen-Retrofit

Reparatur- und Servicearbeiten

links  **mähder**

Das Forum für Madiswil

Impressum

Erscheint: 6x jährlich (1. Feb., 1. April, 1. Juni, 1. Aug., 1. Okt., 1. Dez.)

Auflage: 1640 Exemplare

Herausgeber: Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Madiswil (www.madiswil.ch)

Redaktion:

Vreni Schaller, Kirchgässli 14, 4934 Madiswil
Tel. 062 965 04 04, E-Mail: vreni.schaller@besonet.ch
(Inserate, Reportagen, Fotos, Termine, Abonnemente)

Redaktionsteam:

Vreni Schaller, Werner Scheidegger, Andreas Hasler, René Merz
Buchhaltung: Susanne Müller, Moosackerweg 12, 4934 Madiswil
Tel. 079 467 18 37, E-Mail: vivasue1@hotmail.ch

Spendenkonto:

CH84 0631 3016 0368 2210 8

Layout/Druck:

Druckerei Schürch AG, Bahnhofstrasse 9, 4950 Huttwil

Inseratpreise:

1/1 Seite Fr. 220.–, 1/2 Seite Fr. 130.–, 1/4 Seite Fr. 80.–

Redaktionelle Texte:

1/1 Seite Fr. 200.–, 1/2 Seite Fr. 110.–, 1/4 Seite Fr. 70.–

Reportagen in ähnlichem Umfang wie das geschaltete Inserat sind kostenlos.

Einträge in den Veranstaltungskalender und «Voranzeigen» sind kostenlos.

Jahresabonnement Auswärtige: Fr. 30.– (Schweiz), Fr. 50.– (Ausland), inkl. Porto

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2014: 3. Juli 2014

Geburtstage

Vüü Glück zum Geburtstag!

Mir gratuliere aune, wo im Juni oder Juli Geburtstag hei, ganz härzlech und wünsche Sunneschiin, gueti Gsundheit, Gottes Säge und de Jubilare ganz es schöns Fescht!

75 Jahre

19. Juli **Hans Gerber-Schneider**
Gumpelen 200

80 Jahre

16. Juni **Doris Küng-Schwarz**
Untergässli 11 A

5. Juli **Hanneli Zaugg-Wittwer**
Graben 75, Leimiswil

12. Juli **Lisely Nobs-Gehri**
Oberdorfstrasse 49

21. Juli **Hans Grossenbacher-Steiner**
Dorfstrasse 8, Gutenberg

85 Jahre

30. Juli **Willy Bracher-Innerhofer**
Bänackerstrasse 9

90 Jahre

7. Juni **Bethli Kummer-Hasler**
Mühlebergstrasse 32

11. Juni **Bertha Seiler-Stucki**
Alters- und Pflegeheim Herzogenbuchsee

92 Jahre

26. Juli **Lena Schneeberger-Pfäffli**
Scheine 52a, Kleindietwil

93 Jahre

8. Juli **Gritli Ingold-König**
Unterdorfstrasse 11

94 Jahre

3. Juni **Johann Rudolf Staub-Hänni**
Wyssbach 128



«Das Leben reicht nicht zum Glücklichsein», sagte der Schmetterling, «Sonnenschein, Freiheit und eine kleine Blume gehören auch noch dazu.»

Hans Christian Andersen

Zivilstandsnachrichten

» Geburten

März **Nicola Sollberger**, des Sollberger Hans und der Sollberger-Hofmann Andrea, Mühle 123, Kleindietwil

Aidan Hadorn, des Hadorn Daniel und der Hadorn-Schär Manuela, Obergasse 5

Simon Zalli, des Zalli Triston und der Zalli-Bela Paula, Untergässli 14

April **Levin Patrick Ruchti**, des Ruchti Patrick und der Ruchti-Kunz Angelina, Lerchenweg 4

» Eheschliessung

März **Kiener Claudia und Gfeller Rafael**, Lerchenweg 4

April **Gränicher Monika und Fankhauser Samuel**, Dorfstrasse 9, Gutenberg
Gerber Jacqueline und Kunz Stefan, Scheine 144a, Kleindietwil

» Todesfälle

8.3. **Reinhard Hans**, geb. 1939, Wyssbach 143

15.3. **Würgler-Käser Maria**, geb. 1916, Altersheim Lindenhof, Langenthal

24.3. **Bracher-Frei Ernst**, geb. 1930, Oberdorfstrasse 24

25.3. **Meyer Paul**, geb. 1949, Gässli 41, Kleindietwil

30.3. **Minder Elsbeth**, geb. 1947, Thal, Wyssbach 122

7.4. **Balsiger-Pfister Therese**, geb. 1949, Weidstrasse 188, Kleindietwil

11.4. **Wälchli-Leuenberger Werner**, geb. 1933, Ghürn 28

21.4. **Friedli Hans**, geb. 1927, Linde 33a, Leimiswil

4.5. **Koller-Wüthrich Adolf**, geb. 1932, Falkenweg 4

13.5. **Schallenberger-Hirschi Anna**, geb. 1929, Wyssbach 156

Mitteilungen Kirch- gemeinde Madiswil

Gottesdienste

Sonntag, 1. Juni, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit H. Bongni, Predigthelfer, Büchslen FR

Pfingsten, 8. Juni, 9.15 Uhr, Abendmahls-gottesdienst mit H. E. Hintermann, Predigthel-fer, Ins, Mitwirkung: Trachtengruppe

Sonntag, 15. Juni, 9.30 Uhr, Konfirma-tionsgottesdienst mit Pfr. P. Moser

Sonntag, 22. Juni, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. P. Moser, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 29. Juni, 10.00 Uhr, Wald-gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. P. Moser, Mitwirkung: Musikgesellschaft

Sonntag, 6. Juli, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. G. Haffer, Roggwil

Sonntag, 13. Juli, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Chr. Gerber, Bleienbach

Sonntag, 20. Juli, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. G. Haffer, Roggwil

Sonntag, 27. Juli, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfrn. Chr. Stuber, Wettingen

Hinweise auf Gottesdienste finden sich auch wöchentlich im Anzeiger Langenthal und Umgebung.

Kind und Jugend

Kirchliche Unterweisung KUW

2. Klasse: jeden Mittwoch, 11.00 – 11.45 Uhr

3. Klasse: jeden Donnerstag, 16.10 – 16.55 Uhr

5. Klasse: Donnerstag, 5. Juni, 8.30 – 11.30 und 13.30 – 15.30 Uhr, in der Pfarr-scheune (alle); Freitag, 6. Juni, 8.30 – 16.00 Uhr, Tagesausflug (alle)

9. Klasse: Donnerstag, 5. und 12. Juni, 16.30 – 18.15 Uhr, in der Kirche (alle); Freitagnachmittag, 13. Juni, in der Kirche (alle); Sonntag, 15. Juni, 9.30 Uhr, Konfir-mation (Besammlung 8.45 Uhr)

Auskunft/Verantwortliche: 2. und 9. Klasse: Pfr. P. Moser; 3. bis 5. Klasse: Bar-bara Moser

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Althaus Reto, Sonnmattweg 9

Ammann Sabrina Tamara, Oberdorf-strasse 10

Barreiro Rivadulla Manuela, Ober-dorfstrasse 27

Bieri Fabian, Falkenweg 9

Christen Sven, Lerchenweg 6

Heller Lynn, Moosackerweg 20

Itten Lara Cristina, Längermoosweg 9

König Marco, Oberdorfstrasse 34

Leuenerberger Filip, Moosackerweg 20

Leuenerberger Nicole, Wyssbach 129

Marending Eveline, Sonnmattweg 8

Rathgeb Dario, Tulpenweg 29

Ribeiro Beltrao Clara Yasmin, Unter-dorfstrasse 22

Schaub Nicola, Zielackerstrasse 19

Schorer Julia, Melchnastrasse 21

Schori Jasmin, Mättenbach 64

Siegenthaler Ramón Cedric, Ober-gasse 9c

Steffen Damian, Ghürn 23

Von Burg Andrina, Sonnmattweg 2

Wälchli Barbara Kristina, Ghürn 28

Wirtz Oliver, Kaserhubel 114

Zulliger Fabienne, Kopf 166

Zulliger Silas Simon, Grunholzweid 173

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden von Herzen Gottes Segen für die Zukunft!

Fiire mit de Chliine

Dienstag, 17. Juni, 16.00 Uhr, in der Kir-che. Alle Kinder zwischen 3 und 5 Jahren mit Eltern und Geschwistern sind herzlich eingeladen. Kontaktperson: Gabi Meyer, Tel. 062 965 02 28

Sonntagsschule

Sonntag, 1. und 22. Juni, 9.15 Uhr, in der Pfarrscheune; Sonntag, 29. Juni, 10.00 Uhr,

beim Waldgottesdienst, bei schlechtem Wet-ter in der Pfarrscheune. Kontaktperson: Bar-bara Moser, Tel. 062 965 12 54. Alle Kin-der ab ca. 5 Jahren sind herzlich zu den frohen Zusammenkünften unserer Sonntags-schule eingeladen.

Jungschar

Samstag bis Montag, 7. – 9. Juni, PfiLa Samstag, 28. Juni, 13.30 Uhr, beim Pfarrhausstöckli. Alle interessierten Kinder ab der 2. Klasse sind herzlich eingeladen.

19. bis 26. Juli: Sommerlager
Auskunft zu Organisation und Durchfüh-rung: Mirjam Flückiger, 078 889 65 98

JK «Jungi Chile»

Freitag, 13. und 27. Juni, 18.30 – ca. 22.00 Uhr, im Jugendraum des Dorfzen-trums, 18.30 Uhr: Ankunftszeit (chill in), 19.00 Uhr: Programm. Alle Jugendlichen ab der 8. Klasse bis ca. 20 Jahre sind her-zlich eingeladen. Kontaktperson: Mirjam Flü-ckiger, Tel. 078 889 65 98. Aktuelle Infor-mationen zu Jungschar und JK finden Sie ebenfalls unter www.kirchemadis.ch



Veranstaltungen

Bibelabend

Mittwoch, 4. Juni, 19.30 Uhr, 18. Juni, 20.00 Uhr, und 2. Juli, 19.30 Uhr, in der Pfarrscheune, Auskunft beim Pfarramt

Auch noch in unserer Kirche

Samstag, 21. Juni, 20.00 Uhr, Konzert Linksmählerchor

Froueobe

Dienstag, 3. Juni, 20.00 Uhr, im Hortraum im Schulhaus Neumatt, Thema: Einblick ins Leben der Bienen, Referent: Reinhold Christen

Mensch im Alter

Gottesdienste im Zelgli-Treff

Freitag, 13. Juni, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. F. Sommer

Freitag, 11. Juli, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. S. Reichenbach

Kaffeestube

Die Kaffeestube in der Pfarrscheune ist jeweils am Dienstag, 14.00 – 16.00 Uhr, zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt geöffnet (Sommerpause ab 7. Juli).

Kollekten

Herzlichen Dank für die eingegangenen Spenden!

2. März, Gottesdienst (Glaube und Behinderung) Fr. 154.00

7. März, Weltgebetstag (Ägypten, Ströme der Wüste) Fr. 403.00

9. März, Gottesdienst (SRAKLA, Sorgentelefon) Fr. 63.00

14. März, Abdankung (½ Seniorenarbeit, ½ Wohngruppe Zelgli) Fr. 278.25

16. März, Gottesdienst (CSI) Fr. 115.00

23. März, Gottesdienst (Hilfsaktion Mensch und Kirche) Fr. 111.00

30. März, Gottesdienst (Überseeische Missionsgemeinschaft) Fr. 57.00



1. April, Abdankung (Seniorenarbeit) Fr. 785.70

6. April, Gottesdienst (Synodalratskollekte, Internat. Oek. Org.) Fr. 39.00

13. April, Gottesdienst (SAM) Fr. 156.90

17. April, Abdankung (Seniorenarbeit) Fr. 306.50

18. April, Gottesdienst Karfreitag (Open doors) Fr. 148.30

20. April, Gottesdienst Ostern (Tansania, Mission 21) Fr. 189.70

27. April, Gottesdienst (Indicamino) Fr. 113.00

Kirchliche Handlungen

Taufe

2. März: **Jonas Gregor Lüthi**, geboren am 9. Dezember 2013, Sohn des Gregor Gerhard und der Marie Anne Eva Lüthi-Erhard, wohnhaft in Madiswil, Ghürn 36

Beerdigungen

14. März: **Hans Reinhard**, geboren am 13. Februar 1939, gestorben am 8. März, ledig gewesen, wohnhaft gewesen in Madiswil, zuletzt im Zelgli, Untergässli 11

1. April: **Ernst Bracher**, geboren am 17. Juli 1930, gestorben am 24. März, verheiratet gewesen mit Johanna Bracher-Frei, wohnhaft gewesen in Madiswil, Oberdorfstrasse 24

17. April: **Werner Wälchli**, geboren am 15. Januar 1933, gestorben am 11. April, verwitwet gewesen von Anna Wälchli, wohnhaft gewesen in Madiswil, Ghürn 28

Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. (Psalm 73, 23–24)

Wichtige Telefonnummern

Präsident Kirchgemeinde: Hans-Ulrich Gfeller, 062 965 12 08 – **Pfarrer:** Patrick Moser, 062 965 12 54 – **Sekretariat:** Susanne Schranz, 062 965 36 57 – **Sigristenehepaar:** Hans-Ulrich und Magdalena Leuenberger, 062 965 19 26 – **Katechetin:** Barbara Moser, 062 965 12 54 – **Jugendarbeiterin:** Mirjam Flückiger, 078 889 65 98
Barbara Moser

Voranzeige

Liebe Seniorinnen und Senioren
Wir dürfen Ihnen in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Melchnau folgendes anbieten:

Seniorenferien im wunderschönen Crans-Montana VS

Samstag, 23. bis Samstag, 30. August (in Begleitung einer Krankenschwester)

im historischen Hotel BELLA LUI, mit Ausflugsangeboten (inkl. Vollpension und Frühstücksbuffet). Sie haben die Möglichkeit, an Tagesausflügen teilzunehmen.

Crans-Montana liegt auf einem Hochplateau (ca. 1400 m ü.M.). Das besonders milde Klima ist für Seniorinnen und Senioren sehr bekömmlich. Für An- und Heimreise wird ein Bus organisiert.

Sie sind herzlich eingeladen, an diesem Angebot teilzuhaben. Ein Informationsblatt mit Preisangaben und Anmeldetalon folgt in den nächsten Tagen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Meieli Moser, Guttenburg, Tel. 062 923 19 70, sowie das Sekretariat des Kirchgemeinderates, Tel. 062 965 36 57, zur Verfügung.

Kirchgemeinderat Madiswil



Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) Zhong Yi TCM in Langenthal

Stichhaltige Erfolge mit den verschiedenen
Methoden der chinesischen Medizin bei:

Heuschnupfen, Asthma, Husten, Bronchitis, Blasenentzündungen, Migräne, Neurodermitis, Ekzeme, Reizdarm, Verdauungsprobleme, Allergien, Colitis, Nervosität, innere Unruhe, Depressionen, Schlafstörungen, Hörsturz, Tinnitus, Rücken-, Nacken- und Schulterschmerzen, Knieschmerzen, Hüft-Arthrose, sonstige Beschwerden im Bewegungsapparat, Herz- und Kreislauferkrankungen, rheumatische Erkrankungen, Wechseljahresbeschwerden.

und speziell für Kinder bei:

ADHS, Atemwegstörungen, Hautstörungen, Verdauungsstörungen, Allergien, Infektionen.



Zhong Yi TCM Langenthal

(Krankenkassen anerkannt,
Nummer: EMR: X876077 oder ASCA: L982649)

SRO AG | Spital Personalhaus

Untersteckholzstrasse 19

4900 Langenthal

Telefon Praxis Zentral: 062 922 91 87

Telefon direkt 062 916 46 60

www.gooddoctor.ch

Sprechstunde: Montag bis Freitag, jeweils 08.30 bis 19.30 Uhr

Weitere Praxen auch in Niederbipp, Huttwil und Herzogenbuchsee

Pfarrer Patrick Moser

Sieben Jahre und ein Abschied

Liebe Gemeindeglieder

Sieben Tage hat die Woche. Sieben Biten enthält das Vaterunser. Sieben Jahre hat Jakob für Rahel gearbeitet. Sieben gilt als Vollzahl. Als Zahl des Zieles. Es wird etwas erreicht und abgeschlossen.

Unsere grösste Tochter Lea schliesst im Sommer ihre Lehre ab. Unsere Zweitälteste schliesst ihr Welschlandjahr ab. Zwischenziele sind erreicht. Zeit des Überganges. Sieben Jahre habe ich nun hier in Madiswil das Pfarramt versehen und im Dienst am Wort der Gemeinde gedient.

Meine Frau und ich haben diese Zwischenziele und Übergänge zum Anlass genommen, über unsere Lebensabschnitte und Ziele nachzudenken. Mit meinen 47 Jahren gehe ich stracks auf die 50 zu. Zeit für eine Standortbestimmung. Die Vorgänge in der Kantonalkirche mit den vom grossen Rat verordneten Sparmassnahmen im kirchlichen Bereich haben dieses Nachdenken zusätzlich angestossen und in bestimmte Bahnen gelenkt.

Wir sind zum Schluss gekommen, dass für uns die Zeit für einen Wechsel gekom-

men ist. In manchen Kirchen ist nach sieben Jahren ein Pfarramtswechsel sogar vorgeschrieben; wohl aus gutem Grund. Diese Reglementierung kennt unsere Evangelisch-Reformierte Kirche zwar nicht, dennoch brechen wir zu neuen Ufern auf.

Im Sommer, rechtzeitig zum neuen Schuljahr, ziehen wir als Familie nach Oberdiessbach. Bis Ende September werde ich aber noch als Pfarrer in Madiswil wirken. Mit Madiswil verlassen wir ein familienfreundliches, wohnliches Dorf, das erst noch geographisch zentral gelegen ist. Von wo aus sonst erreicht man Bern, Basel, Luzern und Zürich in je einer Stunde?

Wir haben die Oberaargauer Bevölkerung als freundlich und zugänglich erlebt. Mir als Seeländer schien es immer, dass wir vom selben Schlag sind. Ich spreche wie die Oberaargauer kein lupenreines Berndeutsch. Der solothurnische Einfluss ist im seeländischen wie im oberaargauischen Dialekt gut vernehmbar. Vielleicht auch deshalb haben wir uns als Familie in Madiswil so wohl gefühlt. Die Kinder sind seinerzeit in der Schule auf Anhieb integriert gewesen. Es gab keine Unterschiede in Sprache oder Kultur. Anders etwa, als wenn man als Unterländer Pfarrer ins Oberland oder ins Wallis zieht. So blicken wir zurück auf reiche sieben Jahre. Reich an Erfahrungen. Gute, beglückende und schwere.

Besondere Freude hat mir in Madiswil die Unterweisung gemacht. Zum ersten Mal hatte ich auch Unterstufenschüler, die Zweitklässler, zu unterrichten. Das war für mich ein Novum. Ihre Offenheit, der erfrischende Gesang, die schnörkellosen Fragen waren für mich immer neu Grund zur Freude.

Aber auch die Unterweisung mit den 9.-Klässlern in den nach Geschlechtern getrennten Gruppen behalte ich in bester Erinnerung. Es ist unglaublich, wie problemlos 15-Jährige zu unterrichten sind, wenn sie als Knaben oder Mädchen einmal unter sich sind...

Vieles Weitere wäre zu nennen, das die Jahre hier erfüllt und geprägt hat: Begegnungen mit Menschen jeden Alters, Beziehungen, die gewachsen sind, Abschiede am Sterbebett. Die Bibel- und Kursabende, der regelmässige Predigtendienst, vertrauliche Seelsorgegespräche, die Seniorenarbeit und anderes mehr.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit beim Kirchgemeinderat, den Sigristen, Organisten, der Jugendarbeiterin, der Gemeindeverwaltung, der Schulleitung, den vielen freiwilligen Mitarbeitern und nicht zuletzt bei meiner Frau, die immer und in vielerlei Hinsicht mitgetragen hat.

Ich wünsche der Gemeinde für Gegenwart und Zukunft Gottes reichen Segen!

Ihr Pfr. P. Moser



Geschäftsübergabe 21. Juni 2014, 14.00-18.00 Uhr

Werte Kundschaft

Ab dem 1. Juni 2014 übernimmt unsere Mitarbeiterin Manuela Rupp unser Coiffuregeschäft. Den Schönheits-Egge werden wir wie bisher weiterführen.

Für die Kundentreue bedanken wir uns herzlich und hoffen, Sie weiterhin im Geschäft begrüßen zu dürfen.

Unserer neuen Chefin wünschen wir viel Glück und einen guten Start.

Vreni und Hans Schadt

Alle Gutscheine behalten ihre Gültigkeit



Coiffure Schadt heisst jetzt:



Obergasse 1 - 4934 Madiswil
062 965 14 08 - info@aroundthehair.ch - www.aroundthehair.ch

Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag - Freitag	7.30 - 11.30 13.00 - 18.00
Samstag	7.30 - 14.00

Unser Angebot

- Damen, Herren und Kinder
- Waschen, Schneiden, Föhnen/Einlegen
- Farb- und Messtechniken
- dauerhafte Haarumformung
- Hochstecken
- Make up
- Extensions
- Wimpern und Brauen färben
- Brauen zupfen
- Manicure
- Theatercoiffeur



Vreni und Hans Schadt danke ich für ihr Vertrauen. Ich freue mich sehr auf die Herausforderung und meine neue Aufgabe!

Es wäre schön, wenn ich Sie weiterhin im Geschäft begrüßen darf.

Manuela Rupp



Vreni und Hans Schadt treten in den Hintergrund und übergeben ihr Geschäft der Mitarbeiterin Manuela Rupp.

Geschäftsübergabe/ Geschäftsübernahme

Coiffure Schadt wird Around the Hair

«Das eigene Geschäft führen, das wollte ich schon immer. Dann absolvierte ich die Meisterprüfung – und ich konnte mir weniger denn je vorstellen, selbständig zu werden», erzählte Manuela Rupp. Ihr sei die grosse Verantwortung bewusst geworden, was sie an der Selbständigkeit eine Weile zweifeln liess. Als die junge Coiffeuse im November 2011 bei Vreni und Hans Schadt zu arbeiten begann, wusste sie noch nicht, dass sie die Möglichkeit der Übernahme bekommen sollte.

Ein Traditionshaus

«Manuela Rupp haben wir mit der Absicht angestellt, ihr das Geschäft später, zum Zeitpunkt meiner Pension, zu übergeben», meinte Hans Schadt, «wir hatten von Anfang an den Eindruck, sie sei die richtige

Nachfolgerin.» Als die 30-Jährige davon erfuhr, waren die Zweifel längst verflogen und die Motivation gross, das, was Schadts aufgebaut hatten, weiterzuführen.

Nachdem Hans Schadt 1976 die Meisterprüfung abgelegt hatte, übernahm er das Coiffeurgeschäft von seinem Vater, der dieses seit 1951 geführt hatte. Seine Frau Vreni arbeitete bereits einige Jahre als Damen-Coiffeuse im Geschäft seiner Eltern, während er sich nach der Ausbildung in Sumiswald als Damen- und Herren-Coiffeur auf Wanderjahren Berufserfahrung aneignete. Danach machte er sich zusammen mit seiner Frau selbständig.

Bald wurde der Salon umgebaut, den neuen Bedürfnissen angepasst und vergrössert. Nachdem Vreni Schadt die Ausbildung zur Diplom-Kosmetikerin absolviert hatte, entstand 1986 der Kosmetiksalon «Schönheits-Egge» und damit das zweite Standbein von «Coiffure Schadt». Nebst dem Geschäftsführerpaar – auch mit vier Kindern arbeiteten stets beide im Salon – bestand das Team jeweils aus einer weiteren diplomierten Coiffeuse und ein oder zwei Lernenden. Unter ihrer Geschäftsfüh-

rung bildeten Schadts 22 Fachleute aus. Ausgebildet in Theatercoiffure waren Vreni und Hans Schadt seit Jahrzehnten feste «Mitarbeiter» von Theater-Spielgemeinden. Diese Tradition wird Manuela Rupp weiterführen.

Around the Hair

Vom 2. bis 20. Juni wird das Geschäft, direkt an der Hauptstrasse und im Dorfkern von Madiswil, nun umgebaut und modernisiert. Während dieser Zeit wird der Salon in einem Provisorium geführt.

Am 21. Juni, 14.00 – 16.00 Uhr, ist die Öffentlichkeit herzlich eingeladen an der offiziellen Geschäftsübergabe bzw. -übernahme teilzunehmen. Dann wird «Coiffure Schadt» auf «Around the Hair» umbenannt. Manuela Rupp übernimmt die Lernende, die bald ihr 2. Lehrjahr beginnt. Die neue Geschäftsführerin kann auf die Unterstützung von Hans (arbeitet jeweils Dienstagmorgen) und Vreni Schadt (100 %) zählen, zudem übernehmen sie Ferienvertretungen. Die einstige Chefin wird weiterhin den «Schönheits-Egge» führen.

Text/Bild: vsch

Für 2014 oder 2015 suchen wir einen



Bewerbungsunterlagen bitte senden an:

Carrosserie Gygax AG
Christoph Gygax
Hauptstrasse 20
4936 Kleindietwil
Tel. 062 965 16 33



Textilreinigung Christen

Post-Zäntrum, 4950 Huttwil, 062 962 25 85

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.00-11.30, 13.30-18.30
Donnerstag geschlossen, Samstag: 08.00-12.00

Annahmestelle für:

Lederbekleidung und Teppiche

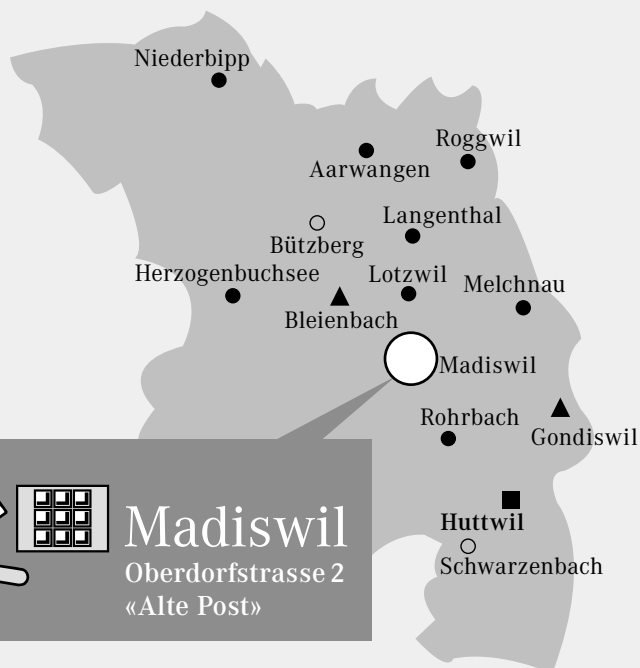
Wir reinigen, imprägnieren, bügeln:

Damen- und Herrenanzüge, Jacken,
Mäntel, Uniformen, Trachten, Roben,
Hochzeitskleider, Fasnachtskleider,
Sport- und Skibekleidung, Vorhänge,
Tischtücher, Bettwaren, Felle, Sofaüberzüge

Ablage in Madiswil: Huber Wohnbedarf Abhol- und Zustelltage: Dienstag und Freitag

Ihre Bargeldbezüge
können Sie an unserem
neuen Bancomaten
in Madiswil tätigen.

Wir freuen uns auf Sie.



Telefon 062 959 85 85
www.bankoberaargau.ch



Clientis
Bank Obergeraargau

Carrosserie Gygax AG, Kleindietwil

Von der Kuferei zur Carrosserie

«Ein Küfer stellt Gefässe und Behälter aus Holz her», lautet die Definition dieses fast ausgestorbenen Handwerks. Wer sich noch an den Küfer Jakob Gygax und seine Werkstatt im Dorfkern von Madiswil erinnert weiss, dass dort stets Holzfässer draussen standen. Sein Sohn Peter Gygax (1929 – 2013) erlernte diesen Beruf ebenfalls und arbeitete in Vaters Betrieb mit, weitete aber den Tätigkeitsbereich aus und begann Carrosserien zu reparieren, später zu bauen.

Bald gab Hans Geiser, Besitzer der benachbarten Grossmetzgerei, Anhänger für seine Lastwagen in Auftrag. Zudem gelangten Geiser-Lieferanten mit Um-/Neubauwünschen für ihre Transporter, mit denen sie die Tiere zur Schlachtbank führten, an Peter Gygax. Dieser gründete 1966 die Einzelfirma P. Gygax Carrosserie.

Neuer Firmensitz in Kleindietwil

Auf der Suche nach einem geeigneten Standort für Werkstatt und Firmensitz wurde Peter Gygax an der Hauptstrasse in Kleindietwil fündig. 1967 erbaut und Jahre später vergrössert, heisst die Firma heute Carrosserie Gygax AG. Die Aktiengesellschaft wurde 1982 gegründet, nachdem die Söhne Peter jun. und Christoph ebenfalls in den Betrieb eingestiegen waren und diesen bald übernahmen. Peter jun. verliess im Jahr 2000 den Traditionsbetrieb, Christoph Gygax wurde alleiniger Inhaber.

Spezialanfertigungen

Früh machte sich die Carrosserie einen Namen für spezielle Einzelanfertigungen und baut Sattelanhänger, Autotransporter, Verkaufswagen, Möbelkastenwagen, Spezialfahrzeuge und vor allem Viehwagen.



In diesem doppelstöckigen Schweinetransporter müssen die Tiere nicht frieren, die Lüftung wird auf ein Minimum eingestellt. Hingegen bleibt bei warmen Temperaturen eine gute Durchlüftung garantiert.

Bild: zvg

Allesamt nach den oft herausfordernden Wünschen der Kundschaft. «Als Kleinbetrieb sind wir flexibel und können individuelle Lösungen für Spezialbauten realisieren», spricht Christoph Gygax die Stärke seines Unternehmens an. Froh sei er, dass die Auftragslage im Moment sehr gut sei.

Mit fünf Fachkräften und jeweils einem bis zwei Fahrzeugschlosser-Lehrlingen werden in der Carrosserie Gygax AG jährlich rund 12 000 kg Aluminium für Chassis-Anfertigungen, Lastwagenaufbauten und Anhänger verarbeitet. Neben der Eigenproduktion betreibt die Carrosserie den Handel mit kleinen Standardanhängern.

Viehwagen – das Hauptgeschäft

Hatte die Firmengeschichte einst mit Viehwagen begonnen, sind es noch immer die Transportfahrzeuge für Tiere, die das Hauptgeschäft ausmachen. «Wir können im Viehhandel tätige Familienbetriebe zu unserer Kundschaft zählen, die ihre Transporter seit drei Generationen bei uns bauen lassen», freut sich der 58-jährige Patron über die Kundentreue. Und dass es sich bei Spezialanfertigungen nicht einfach um vorchriftsgemässe Ausführungen handelt, wird spätestens dann klar, wenn der Kunde eine individuelle, regulierbare Lüftung oder spezielle Absperrgatter für seinen Transporter wünscht – zum Wohle der Tiere.

Ein Schlauchverleger für die Feuerwehr Hunzen

Dass die Carrosserie Gygax AG für die Gemeinde einen Auftrag ausführen konnte, ehre ihn, sagt Christoph Gygax. Als die Feuerwehr Hunzen den veralteten Schlauchverleger ersetzen musste, wurde Gygax mit dem spezifischen Aufbau beauftragt. vsch



Der neue Allrad-Schlauchverleger der Feuerwehr Hunzen wiegt 5,5 Tonnen, ist rund 2,8 Meter hoch und knapp 6 Meter lang.



An der Hauptübung vom 3. Mai kam das neue Fahrzeug erstmals zum Einsatz. Bei der anschließenden Demonstration vor dem Feuerwehrmagazin/Linksmäher-Halle wurden in rasanter Fahrt nur einige der 2600 Meter Schlauch verlegt. Im Rahmen der Herbstübung wird der Schlauchverleger der Bevölkerung vorgeführt.



Spital **SRO**
Region Oberrargau

Sommerfest

Samstag, 28. Juni 2014
10-16 Uhr, Madiswil

Stiftung WBM Madiswil, Airbrush-Lanz,
Rettungsdienst SRO AG, Unterdorfstrasse
in Madiswil

- Diverse Verpflegungsmöglichkeiten mit Leckerbissen aus der WBM-Küche
- Musikalische Unterhaltung
- Kinderschminken und Airbrush-Tattoos
- Ausstellung & Verkauf von kreativen Eigenprodukten
- Kinderspiele (Hüpfburg, Malen, Basteln usw.)
- Informationsstand Rettungsdienst SRO AG
- Bärenspital
11.00 Uhr Kinder können aktiv bei einer
13.30 Uhr «Teddybär-Rettung» mithelfen.
15.00 Uhr
- Mit ÖV sehr gut erreichbar; Parkplätze beim Bad Gutenberg; Shuttlebus (alle 15 Minuten)

„Geniessen und dabei etwas Gutes tun“

Ab 18.00 Uhr: Abendanlass für die Sinne in der Stiftung WBM.
Weitere Infos und Anmeldung unter www.wbm-madiswil.ch

Direktverkauf, Produkte ab Haus und Hof

ANBIETER	PRODUKTE
Biohof Badertscher Kirchgässli 19, Madiswil, 062 965 01 64 info@bio-badertscher.ch www.bio-badertscher.ch	Milch, Eier, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Erdbeeren, Früchte, Käse, Würste, Fleisch, Brot und Zopf aus UrDinkelmehl und vieles mehr Hofladen mit Selbstbedienung, Montag bis Samstag, 8.00 – 19.00 Uhr Samstagvormittag mit Bedienung
Hansueli Hasler Untere Bisegg, Madiswil 079 424 94 65 hasler.hansueli@bluewin.ch	Natura-Beef, Fleisch aus Mutterkuhhaltung ab 5 kg Mischpaket (vakuumiert, etikettiert), Hauslieferdienst
Buremärit M. Leuenberger Melchnastr. 5, Madiswil, 062 965 19 26 (Paulihof, Madiswil)	Eier, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Brot, Backwaren Verkauf: Mittwoch, 8.00 – 11.30 Uhr
BioGut Schenk Steingasse 24, Madiswil, 062 965 30 72 info@bio-gut.ch, www.bio-gut.ch	Gemüse, Früchte, Erdbeeren, Backwaren, Eier, Fleisch, Milchprodukte, Honig Verkauf: Samstag, 9.00 – 12.00 Uhr

Ihre Produkte werden das ganze Jahr unter dieser Rubrik veröffentlicht. Angaben bitte jeweils bis Redaktionsschluss übermitteln (Adresse und Termin siehe Impressum).

LANDI Kleindietwil-Madiswil

TopShop auf Erfolgskurs

«Wir sind umsatzmässig bereits da, wo wir planten, in fünf Jahren zu sein», bilanziert LANDI-Geschäftsführer Manfred Siegenthaler erfreut, «und nun ist das Ziel, ein Tagesdurchschnitt von 500 Kassenvorkäufen, bereits mehr als erreicht.»

Es sind noch keine drei Jahre her, als der LANDI-TopShop an der Hauptstrasse in Kleindietwil eröffnet wurde. Siegenthaler ist überrascht, wie schnell sich der neue «Dorfladen» etabliert hat. Für viele Kundinnen und Kunden ist er zum beliebten Begegnungsort geworden. Der Kafi-Egge, das kleine Bistro draussen, werden sehr geschätzt. Ein Plus sei halt auch, dass man sich hier kenne, das Personal aus der Gegend sei, es hier «es Grüessech» gibt und

Zeit für einen Schwaz bleibe, sagt der Geschäftsführer.

Den Dorflädeliarakter, wie man ihn zu Beginn erhoffte, hat das Geschäft also erlangt. Wohl nicht zuletzt, weil Fleisch, Gemüse, Früchte, Butter, Käse, Eier, gewisse Backwaren und Blumen von regionalen Lieferanten stammen. «Diesbezüglich besteht Potenzial für mehr, wir sind für Vorschläge und Angebote offen.» Auch wird das Sortiment ständig den Bedürfnissen angepasst.

Dass sich die höchste Kundenfrequenz auf den Berufsverkehr am Morgen und Abend konzentriert, entspricht den Erwartungen. Darüber, dass der TopShop an Fei-

ertagen ebenso stark frequentiert wird, stauen die Verantwortlichen. «Die Einkaufsmentalität hat sich stark verändert», meint Manfred Siegenthaler, «aber das erklärt die guten Umsatzzahlen.»

Seit es den Shop gibt, wird mehr Benzin getankt und auch öfter das Auto da gewaschen. Die moderne Waschanlage mit neuester Technologie bietet mehr Service und Qualität trotz gleichbleibendem Preis, was die Kundschaft realisierte und entsprechend oft nutzt. Zusammen mit den Reinigungs- und Staubsaugerplätzen und der Einkaufs- und Spielmöglichkeit (Swisslos-Standort), bietet der Betrieb das «volle Programm.»



Ein Dankeschön an die Kundschaft

Bereits zum dritten Mal bedankten sich die Betreiber mit einem Frühlingsfest bei der Kundschaft. Am Wochenende vom 17. und 18. Mai konnte diese von vergünstigtem Treibstoff und Waschservice, Gratiskafi und -gipfeli sowie anderen Highlights profitieren.

Text: vsch, Bilder: zvg



TANK LEER?

062 965 15 14
062 957 50 05

**Ihr regionaler
Heizöllieferant**

LANDI Kleindietwil-Madiswil
Bahnhofplatz, 4936 Kleindietwil

agrola.ch

0800 HEIZOEL

AGROLA 
the swiss energy

Wärme und Mobilität

Ingrid und Karl Schenk
Steingasse 24
4934 Madiswil
Tel. 062 965 30 72
info@bio-gut.ch



Das lange Warten lohnt sich!

Ab Anf. Juni bieten wir wieder frische, herrlich süsse

Erdbeeren an.

*Während der Haupternte jeweils täglich von 16.00 – 18.00 Uhr
an unserem Stand an der Hauptstrasse ausgangs Madiswil
Richtung Huttwil und natürlich jeden Samstag
am Hofmärit von 09.00 – 12.00 Uhr auf dem Hofareal.*



www.bio-gut.ch

MEYER + CO. AG

| Transporte | Muldenservice
| Aushubarbeiten



4919 Reisiswil

Tel. 062 927 20 21 | www.meyertrans.ch | meyer@meyertrans.ch

Schülerforum

Trachtentanzen

Ich heisse Leonie Früh und bin 11 Jahre. Ich mache Trachtentanzen seit fünf Jahren. Es gefällt mir super! Das Trachtentanzen ist auch nahe, denn es ist in Madiswil. Mit der Gruppe kann man auch an verschiedene Anlässe, zum Beispiel ans Schwingfest, es ist toll!



Einmal im Jahr gibt es eine Aufführung, das ist schön. Meine Leiterin ist auch meine Nachbarin, sie macht es genial, es ist Anemarie Rentsch. Heidi Leuenberger leitet auch mit, auch sie macht es genial. Es gibt zwei Gruppen, für die Älteren und für die Jüngeren. Ich tanze seit zwei Jahren bei den Älteren, wir haben es immer schön und lustig. Das Trachtentanzen ist auch gratis.

Steine des Anstosses

Schauspiel in 5 Akten

1. Akt

Nachdem die «auti Poscht» in Madiswil von der Clientis Bank Huttwil gekauft wurde, mussten die zwei Laubbäume auf dem



Gehweg gefällt werden. Nach Auskunft der Clientis Bank Huttwil würden die Bäume das Dach des Hauses beschädigen. Bäume gefällt, Platz geteert, Geldautomat aufgestellt.

2. Akt

Jetzt war reichlich Platz, um auf dem breiten Trottoir zu parkieren und Geld zu tanken. Aber oha lätz! Da kam die Verkehrsaufsichtsbehörde des Kantons Bern und Madiswil und verbot das Parkieren aus Verkehrssicherheitsgründen.

3. Akt

Sofort muss eine Absperrung her – und da kamen sie, die Steine des Anstosses am 20. März 2014. Diese sind nur ein Provisorium, kam die Auskunft aus Huttwil und weichen dann einem bestehenden Gestaltungskonzept für Verkehrssicherheit rund um den Laubenplatz. Gesprächsstoff Nr. 1 in unserem Dorf. Warum Felsbrocken auf dem Trottoir? Gibt es keine billigere provisorische Absperrungsmöglichkeit? Und überhaupt, die Laubbäume waren schön, spendeten Schatten und hätten das Parkieren ohne Absperrung verhindert!

4. Akt

Da kommen doch die frechen Nachtbuben und bieten die jetzt schön verpackten

Felsbrocken «gratis» zum Mitnehmen an. Die Steine gehören aber der «steinreichen» Bank in Huttwil, und das ist Verfügung über fremdes Eigentum. Nachtbuben passt auf, was passiert!

5. und letzter Akt

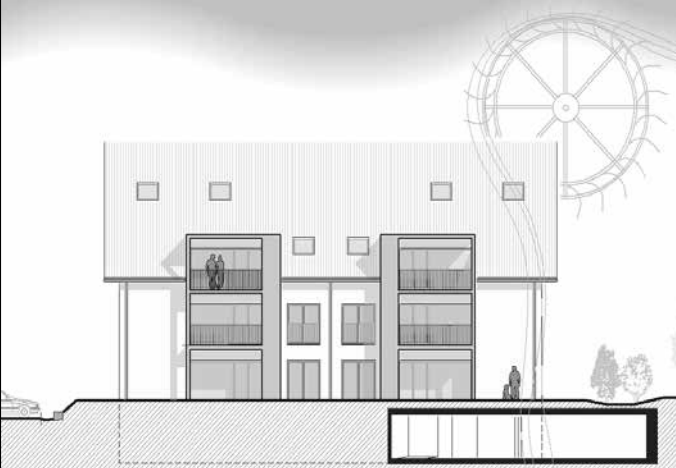
Passiert ist nur, dass die Steine schnellstens wieder ausgepackt wurden und die alte Ordnung hergestellt ist. Nun warten wir ...bis längerfristig (sprich Spätherbst 2014 versprochen) die Steinbrockensperre beseitigt wird.

Fazit: Bäumesterben, Geldautomat, Felsbrocken, Unkosten...dann Umsetzung des Gesamtkonzepts Kanton Bern und Bauverwaltung Madiswil für einen verkehrssicheren und schön gestalteten Mittelpunkt unseres Dorfes am Laubenplatz.

Wir an der Schönheit und Sicherheit unseres Dorfes sehr interessierten MitbürgerInnen warten nun gespannt, bis der Vorhang des letzten Aktes fällt und wir applaudieren können. *R. B. Sch.*



Wohnen am Mühlebach in Madiswil
4½ und 5½ Zimmer Wohnung



Müller + Partner

dipl. Architekten HTL/STV AG



Eichenweg 16
4900 Langenthal
Tel. 062 923 22 12
Fax 062 923 31 30

info@mueller-partner-ag.ch
www.mueller-partner-ag.ch

- ruhige & zentrale Lage
- kinderfreundlich
- grosse Aussenräume
- grosse Zimmer
- eigene Waschmaschine
- Kaufpreis ab 475'000.- Fr.**



1. Urbu-Chilbi

Hornusserplatz Leimiswil

• LEIMISWIL •

31. Juli bis 3. August 2014

- 31. Juli ab 17.00 Uhr Treffen zum Füreobebier
ab 20.30 Uhr Unterhaltung im Festzelt
mit Michelle Ryser
- 1. August ab 10.00 Uhr Plauschhornussen mit
Festwirtschaft
Bar und 1. Augustfeuer am Abend
- 2. August ab 10.00 Uhr Plauschhornussen mit
Festwirtschaft
Bar und Unterhaltung am Abend
- 3. August ab 09.00 Uhr Hornusser-Zmorge
(auf Anmeldung 079 657 37 61 oder
im Dorflädeli Leimiswil)

Elektro Scheidegger AG

**4937 Ursenbach
Tel. 062 965 26 26**

- **Elektroinstallationen**
 - **TV / SAT Anlagen**
 - **Telefoninstallationen**
 - **DSL und PC Netzwerke**
 - **Reparaturen**
 - **Automation / Steuerungen**
 - **Haushaltgeräte**
- www.escheidegger.ch**

4934 Madiswil, Fredi Leuenberger, Tel. 062 965 24 04

Schule Neumatt

Eine Lektion «Klassische Musik»

Ende April konzertierte eine Formation der Camerata Bern in der Volksschule Madiswil. Die 1.- bis 6.-Klässler erhielten einen Eindruck der klassischen Musik, was primär Sinn der Schulkonzerte ist. Und sie lernten die Instrumente kennen.

Die Schulkinder hatten sich in der Turnhalle eingefunden – nicht um Sport zu treiben, sondern um einem klassischen Konzert beizuwohnen. Tatsächlich hatte dies aber auch mit Sport zu tun. «Gemeinsam Musik zu machen ist Teamwork, ein Mannschaftsspiel. Man bewegt sich, braucht Energie und Ausdauer. Und die Sozialkompetenz wird geschult», erklärte Louis Dupras, Direktor der Camerata Bern. Die Formation spielt ohne Dirigent, was ausgeprägte Kommunikation erfordert.

Die Spielerinnen und Spieler, allesamt international renommierte Künstler, stellten sich vor. Die Kinder staunten, dass die vierzehn Muszierenden aus neun verschiedenen Ländern stammen.

Die Schulkonzerte werden seit 2010 im Rahmen des Programms «Bildung und Kultur» der Erziehungsdirektion des Kantons Bern durchgeführt und finanziert und finden hauptsächlich in ländlichen Regionen statt, weil da der Zugang zur klassischen Musik nicht ganz so einfach ist, wie in einer Stadt.

In Madiswil war es die Musiklehrerin Anita Binz, die sich um den Besuch von Camerata Bern bemüht hatte.

Konzentriert lauschten die Kinder den Werken von Grieg, Mozart, Beethoven, Britten und Bach. Sie lernten die variablen Spielmöglichkeiten der Streichinstrumente kennen und mit italienischen Begriffen zu benennen. «Pizzicato tönt wie Pizza und bedeutet zupfen», erklärte Käthi, die Kontrabassspielerin aus Bern, was sich die Kinder leicht merken konnten.

«Mir gefiel die Bratsche, der Ton ist schöner und ruhiger als bei der Geige, nicht alles so durcheinander», meinte Andrin. «Und mir passte die Bassgeige am besten, weil die nicht so gequitscht hat», ereiferte sich Mischa.

Begeistert erklatschten sich die Kinder eine Zugabe, bevor der Schulalltag an diesem Vormittag seinen gewohnten Lauf nahm.

Text/Bild: vsch

Gesucht

Klassenfotos der letzten 30 Jahre

Das Schulhaus Neumatt wird 30-jährig. Für die Jubiläumsfeier vom 2. Juli suchen wir möglichst viele Klassenfotos ab dem Jahr 1984. Die Fotos können kopiert, zur Kopie abgegeben (unbedingt Adresse des Eigentümers vermerken) oder per E-Mail

(schulleitung@schule-madiswil.ch) übermittelt werden. Idealerweise sind die Bilder mit Jahrgang, Klasse und den Namen der SchülerInnen und Lehrpersonen versehen.

Herzlichen Dank für Eure Mithilfe an der Klassenfoto-Galerie! *Die Schulleitung*

Hornussergesellschaft Leimiswil

Sportlich, kameradschaftlich, aktiv

Wir sind Gleichgesinnte, die ein althergebrachtes Brauchtum pflegen und sich mit Leib und Seele dem Nationalsport Hornussen verschrieben haben. Unser Verein wurde 1919 mit Sitz in Leimiswil gegründet.

Nebst den sportlichen Zielen, die in einem Meisterschaftsbetrieb angestrebt werden, ist auch die Kameradschaft sehr gross geschrieben. Neben unserem Spielbetrieb führen wir jeweils im Dezember das Goldlotto in der Linksmäherhalle Madiswil durch. Auf Anfrage unterstützen wir auch andere Vereine in der Gemeinde bei der Durchführung ihrer Anlässe.

1. Urbu-Chilbi

Wir Hornusser haben uns zum Ziel gesetzt, in Leimiswil wieder regelmässig eine Chilbi zu organisieren. Aus diesem Grund führen wir vom 31. Juli bis 3. August die 1. Urbu-Chilbi durch. Die Gäste erwartet ein umfangreiches Programm mit Plauschhornussen, Festwirtschaft, Bar und Unterhaltung sowie einem Hornusser-Zmorge am Sonntag (siehe Inserat nebenan). Unbedingt derbi si!

Vereinsgeschichte

Bereits 1908 wurde in Leimiswil dem Hornussen gefrönt, doch es dauerte weitere 10 Jahre, bis der Verein offiziell gegründet wurde. Nach der Gründungsversammlung



Betriebsferien der Madiswiler Geschäfte Sommer/Herbst/Winter 2014/15

Radsport Lafranchi:
keine Betriebsferien

Sommer Blumengeschäft:
14.7. – 3.8.2014

Gärtnerei Sommer:
keine Betriebsferien

Stiftung WBM:
14.7. – 2.8.2014

P. Graf AG:
19.7. – 2.8.2014

Drogerie Wittwer:
keine Betriebsferien

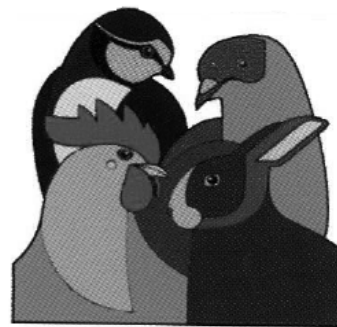
Zuma AG:
19.7. – 3.8.2014
20.12.2014 – 4.1.2015

Druckerei Greub + Fuhrer:
24.7. – 8.8.2014
19.12.2014 – 2.1.2015

König Bau GmbH:
19.7. – 2.8.2014

elements4art:
19.7. – 2.8.2014

Wir wünschen allen erholsame Ferien!
Gewerbeverein Madiswil und Umgebung



Jungtierschau Madiswil

Sonntag, 1. Juni 2014
ab 09.30 – 16.00 Uhr
Werkhof Gerber, Grossmatt

Kaninchen, Geflügel, Tauben
und der Vogelschutz



Kleine Festwirtschaft - Schöne Tombola - Eintritt frei

Freundlich lädt ein: Verein für Kleintierzucht und Ornithologie
Madiswil



KLEINTRANSPORTE KURIER & EXPRESSDIENSTE GREUB

*Was auch immer Ihr Anliegen ist,
rufen Sie uns an!*



*Wir stehen Ihnen gerne kompetent und
freundlich mit Rat und Tat zur Seite!*

René Greub
Wyssbach 164
CH-4934 Madiswil

T: ++41 (0)62 965 23 85
N: ++41 (0)76 331 23 85
rg-kleintransporte@sunrise.ch





trat der Verein im Frühjahr 1919 in den Eidg. Hornusserverband ein und nimmt seither aktiv an dessen Spielgeschehen teil.

Gegründet wurde der Verein mit 16 Mitgliedern, der erste Vorstand setzte sich wie folgt zusammen:

Präsident: Stucker Gottlieb, *Vizepräsident:* Zaugg Gottlieb, *Kassier:* Wälchli Otto, *Sekretär:* Leuenberger Gottlieb, *Beisitzer:* Minder Hans

Regelmässig konnte die HG Leimiswil grössere und kleinere Erfolge feiern, dazu zählen auch diverse Hornngewinne an Eidgenössischen Festen und Festsiege an kleineren Anlässen. Derzeit spielen wir in der 4. Gruppe der 2. Liga.

Seit 1980 spielt der Verein im Urwil (Ortsteil in Leimiswil). 1981 wurde das erste Hornusserhütli erstellt, welches ein Jahr später festlich eingeweiht wurde.

Vereinsinfos

Während der Saison von März bis Oktober trainieren wir jeweils donnerstags ab 18.00 Uhr auf dem Hornusserplatz Leimiswil. An unseren Heimspielen sind Besucher immer herzlich willkommen. Lassen Sie sich in unserem Beizli verpflegen.

Hinter dem Verein stehen vorwiegend Hornusser aus der Gemeinde. Der aktuelle Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Käser Marco, *Vizepräsident:* Angele Manuel, *Kassier:* Schmid Stefan, *Sekretär:* Schär Peter, *Sponsoring:* Flückiger Daniel, *Beisitzer:* Bieri Alfred

Derzeit umfasst der Verein 20 Aktiv- sowie 50 Passivmitglieder und Gönner.

Ständig sind wir auf der Suche nach neuen Mitgliedern, welche gerne an unserem Vereinsleben teilnehmen und die Freude am Hornussen mit uns teilen wollen, sei dies als Aktiv- oder auch als Passivmitglied. Hornussen ist ein Sport für Jung und Alt, Leute aller Altersklassen sind angesprochen. Ineluege und mitmache!

www.hornusser-leimiswil.ch Marco Käser

Trachtengruppe

News und Rückblick

Am 14. und 15. März fand der traditionelle Trachtenabend der Trachtengruppe Madiswil und Umgebung statt. Dem zahlreichen Publikum wurde abwechslungsreiche Unterhaltung geboten. Die Kinder- und Jugendtanzgruppe eröffnete den Anlass mit anspruchsvollen, fröhlich vorgebrachten Tänzen. Der Konzertteil der Erwachsenen war in das Theaterstück «Ds Abeliecht» integriert.

Der bunte Strauss an erfrischenden Liedern und lüpfigen Volkstänzen präsentierte sich dem Publikum in Form eines Empfanges. Die Trachtengruppe spielte im 1. Akt des Theaters mit. Dabei wurde sie nach der Teilnahme an einem Wettbewerb empfangen. Auf der Bühne spielte sich gleichzeitig eine folgenschwere Intrige ab; es

ging um Geld, Macht und Liebe. Der zu Beginn des Stückes mittellose junge Senn Ueli entpuppte sich am Schluss als Sohn eines wohlhabenden Mannes. So konnte er doch noch seine grosse Liebe Erika heiraten.

Die Proben der Trachtengruppe stehen unter der Leitung von Christina Lohner (Dirigentin), Hanni Stalder (Tanzleitung), Annemarie Rentsch und Heidi Leuenberger (Nachwuchs).

Die Proben der Erwachsenen finden jeweils am Mittwochnachmittag ab 20.15 Uhr im grossen Gemeindesaal des Dorfzentrums statt. Neue Mitglieder sind ganz herzlich willkommen. «Chumm u lueg!»

Ausblick

Am 6. Juni findet wie jedes Jahr der «Tag der Tracht» statt. Ort: vor dem Dorfzentrum, bei schlechter Witterung im grossen Gemeindesaal, Zeit: 17.30 – 19.00 Uhr.

Dies mit dem Ziel, die Tracht und die damit verbundenen Aktivitäten und Traditionen der Öffentlichkeit näher zu bringen und populär zu machen.

Die Jugendtanzgruppe Madiswil führt zu diesem Anlass eine öffentliche Tanzübung durch. Neben einer Kostprobe unseres Repertoires studieren wir gemeinsam mit den Anwesenden einen oder mehrere Tänze ein. Spass und Plausch haben dabei Vorrang. Alle, die sich angesprochen fühlen und Lust haben mitzumachen, werden ganz herzlich dazu eingeladen. Für Speis und Trank wird gesorgt. Zuschauer sind uns selbstverständlich auch herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Euch!

Annemarie Rentsch



Kalkwandler

Gratis 4-Wochentest

Schluss mit lästigen Kalkablagerungen

- Für den Schutz Ihres Geschirrspülers, Waschmaschine, Kaffeemaschine und Boiler.
- Für glänzende Armaturen, Waschbecken und kalkfreie Wasserhahnsiebe.
- Für Einsparungen bis zu 50 % von Wasch- und Reinigungsmitteln.
- Für den Abbau von Kalk und Rost in den Wasserleitungen.
- Für weiches hautsanftes Wasser beim Duschen im Bad usw. Genial für Ihre Haut!
- Für vitalisiertes Trinkwasser mit unverändertem Geschmack.
- Für luftige Haare ohne Kalkschleier.
- Zum Strom sparen ohne verkalkte Heizelemente usw.
- Set-Preis Master und Mini CHF 1895.-.
- Keine Unterhaltskosten.
- 20 Jahre Garantie.



Lieberherr LBH, Sonnmattweg 9, 4934 Madiswil,
info@16minuten.ch, Tel. 062 963 10 62

Biohof
BADERTSCHER MADISWIL



Hans & Marianne Badertscher
Kirchgässli 19, 4934 Madiswil

Telefon/Fax: 062 965 01 64
info@bio-badertscher.ch
www.bio-badertscher.ch

Die aromatischen
Erdbeeren
sind im Juni
erntefrisch
zu geniessen!



Besuchen Sie unseren Hof mit den
vielen Tieren und
lassen Sie sich
die frischen,
auserlesenen und
gesunden Nahrungs-
mittel aus dem Hof-
Lädeli schmecken.



BIOSUISSE

WÄLCHLI

MALERGESCHÄFT

www.malen.walchli.li

- Konzept & Beratung
- Fassadenrenovationen
- Innere Malerarbeiten
- Spritzarbeiten

4934 Madiswil, Tel. 062 9650110

ELEKTRO KÖHLER

062 926 60 60 – mail@elektrokohler.ch

Linksmählerchor

2. Sommernachtskonzert

Samstag, 21. Juni, 20.00 Uhr, Kirche Madiswil, anschliessend Sommerhöck auf dem Biohof Badertscher neben der Kirche (mit Bratwurst und Dessertbuffet)

Motiviert durch den hervorragenden Erfolg des Sommernachtskonzerts 2013 lädt der Linksmählerchor Madiswil zum zweiten Sommernachtskonzert ein. 30 Sängerinnen und Sänger bieten nach fleissigem Üben unter der Leitung von Barbara Ryf und dem Pianisten Thomas Zürcher ein kurzweiliges Programm an. Als Überraschung bereichert das Quintett Glissando den Abend mit Leckerbissen. Die vorgetragenen Lieder usw. sollen beitragen, viel Sommerfreude zu entfachen und auch zum Mitsingen animieren.

Wir freuen uns stets auf neue Sängerinnen und Sänger. Sie sind herzlich willkommen, melden können Sie sich bei Elisabeth Bärtschi. Natürlich ist Schnuppern möglich.

Linksmählerchor singt Evergreens für Sie:

- Conquest of Paradise (Vangelis/Arr. Eckart Hehrer)
- Welch ein Geschenk ist ein Lied (Reinhard Mey/Arr. Pasquale Thibaut)
- Song sung blue (Neil Diamond/Arr. Pasquale Thibaut)



- Seasons in the Sun (Jaques Brel/Arr. Pasquale Thibaut)
- Küsst' mich, halt' mich, lieb' mich (Karel Svoboda/Arr. Pasquale Thibaut)
- Über 7 Brücken musst du gehen (Karat/Peter Maffay/Arr. P. Thibaut)
- Die Rose (Amanda McBroom/Arr. Wolfgang Tropic)
- Schöne Maid (Jack White/Arr. Gus Anton)
- Mendocino (Douglas Sahn/Arr. Eckart Hehrer)

Der Eintritt ist frei, Kollekte am Ausgang

Heil-Werden ohne Nebenwirkungen: Medizinische Vorteile des Singens und der Musik

Schon vor Tausenden von Jahren wussten die unterschiedlichen Völker, dass Gesänge heilende Einflüsse auf den Körper und die Seele des Menschen haben. Leider sind diese wertvollen Erfahrungen, seit der Dominanz der modernen westlichen Medizin, in den Hintergrund gerückt. Doch seit einiger Zeit beweisen neue wissenschaftliche Untersuchungen, dass gemeinsames Singen und Musizieren den Gesundheitszustand eines Menschen erheblich verbessern kann und das mit einer Qualität, die die «normale» Medizin in Staunen versetzt.

Singen und Musik können aus endokrinologischer Sicht (Wissenschaft der Hormone) folgendes bewirken:

- Erhöhung der Ausschüttung des «Liebes- und Bindungshormons» Oxytocin
- Abbau von Stresshormonen (Kortisol)
- Entspannungsreaktionen
- Hemmung der Ausschüttung des «Aggressionshormons» Testosteron

Weitere erstaunliche Informationen finden Sie auf www.wunder-des-singens.de oder unter Google.

Wir freuen uns auf Ihren Konzertbesuch am 21. Juni! Linksmählerchor Madiswil, Quintett Glissando, Kontakt: E. Bärtschi, Tel. 062 965 32 63 Hans Lieberherr



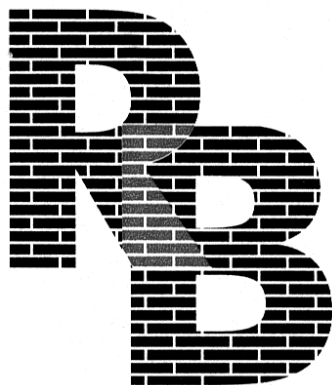
Sammlung Linksmähler-Plakate

Ein weiteres seltenes Exemplar

Die Sammlung der Plakate der Linksmähler-Aufführungen ist erneut bereichert worden. Stefan Jäggi, Stocker, Madiswil, schenkte uns aus seinem Fundus ein Plakat.

Der Jahrgang des Plakates ist nicht exakt eruiert. Der Text weist darauf hin, dass der «Linksmähler von Madiswil» am Sonntag den 188.. in der Bierbrauerei als dramatisches Gemälde in 3 Aufzügen von X. gegeben wurde. Das Spieldatum und die vierte Zahl zum Jahrgang konnten von Hand eingesetzt werden. Was für die damalige Zeit nicht aussergewöhnlich war. Das Bühnenstück schien in diesen Jahren nicht die gleiche Bedeutung gehabt zu haben wie jetzt. Es wurde zu den Linksmähler-Aufführungen als Nachstück das Singspiel «Kuckuck! Kuckuck!» von Th. Kolbe aufgeführt. Die Gesellschaft wünschte sich zahlreichen Besuch und teilte im Plakat mit, das Lokal werde geheizt. Der Eintrittspreis betrug 50 Cts., für Kinder 30 Cts.

Im Gemeindezentrum, 1. Obergeschoss, ist die Sammlung öffentlich zugänglich. Sollten Sie im Besitz eines Plakates sein, das noch nicht in unserer Sammlung vorhanden ist, freuen wir uns, den Bilderzyklus erweitern zu können. Bitte melden Sie sich bei Max Ammann, Plattenstrasse 2, Madiswil, Tel. 062 965 10 94.



- Maurergeschäft
- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Fliessestrichböden

Rupp Bruno

Adlerweg 2, 4934 Madiswil
Telefon 062 965 31 67



SKN Kurse (obligatorische Hundekurse)

Theoriekurs (2x2 Lektionen) je nach Anfrage, mögliche Kurstage:

Mittwoch od. Donnerstag, Nachmittag od. Abend, Samstag od. Sonntag

Praxiskurse (4 Lektionen) jeweils am Samstagnachmittag od. nach Absprache

Juni-Kurs: 14.6./21.6./05.7./12.7.2014

Juli-Kurs: 05./12./19./26.07.2014

August-Kurs: 09./16./23./30.08.2014

September-Kurs: 06./13./20./27.09.2014 **Keine Sommerferienpause**

neu! Welpenspielstunden

Mittwoch 17:00-18:00 Uhr

www.canisanches.ch

Sandra Künzli

Steingasse 21

4934 Madiswil

Natel: 079 759 23 10

Sommernachtsfest 28. Juni 2014

18:00 - 24:00 Uhr

Areal Markus Gerber
Grossmatt, Madiswil

Gemeinsam starten wir in die Sommerferien!

Kaffeestube

Live Band : Duo Liederlig

Grillspezialitäten

kühle Getränke

Madiswiler 
Gwärb

Gewerbeverein Madiswil u. Umgebung 4934 Madiswil

Geschützte Pflanzen

Orchideen in Madiswil

Was wächst am Strassenrand? Unkraut – sagen die meisten. Ja, es wachsen dort Gräser und Kräuter, die wir nicht mögen. Sie werden gemäht. Falls die Strasse durch den Wald führt, dominieren dort immer wieder auch Brombeeren. Sogar im Wald werden Strassenborde gemäht. Ob das wirklich nötig und sinnvoll ist, soll ein andermal besprochen werden.

Im Wald wachsen am Strassenrand aber auch seltene, geschützte Pflanzen: Orchideen. Sie wachsen dort, wo mehr Licht auf den Boden kommt als im dichten Wald. Man findet darum vor allem am Strassen- oder Wegrand die schönsten Orchideen wie Frauenschuh oder Waldvögelein.

In Madiswil wächst die «breitblättrige Ständelwurz» (früher hiess sie «Sumpfwurz»). Blütezeit: Juli und August. Blütenfarbe: grünlich, meist in Rot oder Violett überlaufend. Einzelblüte 1 cm (oder grösser). Die Ständelwurz wird 20 bis 60 cm gross. Sie hat 4 bis 12 längliche, in eine Spitze auslaufende, parallelnervige grüne Laubblätter.

Wie bei allen Orchideen besteht die Blüte aus drei äusseren und drei inneren Blättern. Die äusseren (Sepalen) sind hier grünlich, die inneren (Petalen) weisslich mit rot oder violett. Die auffallende «Lippe» hat auch hier eine besondere Form. Sie ist bei allen Orchideen der interessanteste Teil.

Wo ist diese Orchidee in Madiswil zu finden?

An leicht besonnten Stellen, auf lockeren, kalkreichen Böden. Sie liebt trockene Standorte (der Name «Sumpfwurz» ist irreführend). Wer vom Zilacher aus zur Fiechtimoos-Hütte in den Wald geht, der findet die Ständelwurz am rechten Wegrand, kurz vor der Hütte.



Wer kennt noch andere Orchideen in unserer Gemeinde? Ich bin interessiert, die Standorte der AGEO/den Orchideenschützern zu melden.

Orchideen

Diese sind die formen- und artenreichsten Blütenpflanzen der Welt. Sie kommen nicht nur in tropischen Urwäldern, sondern auf der ganzen Welt vor. Alle rund 70 Orchideenarten in der Schweiz sind vollständig geschützt.*

Einige sind vom Aussterben bedroht, weil sie auf gedüngten Wiesen nicht leben können. Dort werden sie von schnell und stark wachsenden (Futter-)Pflanzen verdrängt. Kühe fressen sie nicht nur, sondern

«düngen» sie auch. Es kommen Orchideen an «neuen» Standorten vor wie auf Friedhöfen und auf Flachdächern. Solche Böden sind ähnlich wie Magerwiesen. Sie wachsen auch an Bahn- und Strassenborden, wenn dort nicht zu früh gemäht wird.

Hilfreich und interessant:

- www.ageo.ch (Arbeitsgruppe einheimische Orchideen)
- Beat Wartmann «Orchideen der Schweiz – ein Feldführer» (Vlg. Haupt, 245 Seiten) René Merz

* Orchideen sind geschützt. Es ist verboten, sie zu pflücken oder auszugraben. Solche illegalen Aktionen haben etwa den Frauenschuh in der Schweiz arg dezimiert. Es bringt auch nichts: Orchideen werden zu Hause im Garten nicht wachsen, denn da fehlt der Pilz, der die lebensnotwendigen Aminosäuren und Vitamine liefert.

Lesekreis

Liebe Lesende

Am **23. Juni** trifft sich der Lesekreis zum nächsten Leseabend im gemütlichen **Chile-spycher**. Wilfried Meichtry hat eine eindrucksvolle Biografie über Mani Matter geschrieben. Diese werden wir zusammen besprechen. Sind Sie mit dabei? Bei Fragen gibt Ihnen Verena Heubi gerne Auskunft (Tel. 062 923 63 57).

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Veranstaltung	Organisation	Ort	Zeit
30. Mai	Feldschiessen	Schützengesellschaft Madiswil	Schützenhaus Lotzwil	18.00–20.00
31. Mai				15.00–19.00
1. Juni	11.30 Uhr: Königsausstich			10.15–12.00
1. Juni	Jungtierschau	Verein Kleintierzucht und Ornithologie	Werkhof Gerber, Grossmatt	09.30–16.00
3. Juni	Froueobe zum Thema «Bienen»	Vorbereitungsteam, KG	Schulhaus	20.00
6. Juni	Tag der Tracht, öffentl. Tanzübung	Trachtengruppe Madiswil & Umgebung	Vor dem Dorfzentrum oder im Gemeindesaal	17.30–19.00
6. Juni	Vorkonzert fürs Bernisch-Kantonale Musikfest 2014	Posaunenchor Walterswil Musikgesellschaft Rüschemen Posaunenchor Ochlenberg	Linksmählerhalle	20.00
7.–9. Juni	Pfila der Jungschar	Kirchgemeinde	Bützberg	
8. Juni	Pfingst-Abendmahlsgottesdienst	Kirchgemeinde, Trachtengruppe	Kirche	09.15
13. Juni	Musigstubete	WBM, Örgelifründe Bärnerrose	Saal Stiftung WBM, Unterdorfstrasse 62	ab 19.30
15. Juni	Konfirmationsgottesdienst	Kirchgemeinde	Kirche	09.30
17. Juni	Fiire mit de Chliine	Vorbereitungsteam, KG	Kirche	16.00
17. Juni	Obligatorisches Programm	Schützengesellschaft Madiswil	Schützenhaus Madiswil	18.30–20.30
18. Juni	Gemeindeversammlung	Gemeinderat	Gemeindesaal	20.00
21. Juni	Geschäftsübergabe/-nahme	Coiffure Schadt/Around the Hair	Obergasse 1	14.00–18.00
21. Juni	2. Sommernachtskonzert, anschl. Sommerhöck Biohof Badertscher	Linksmählerchor	Kirche	20.00
22. Juni	Matinée, «The Oldies», Melchnau	Färech-Pintli (Infos siehe Inserat)	Ghürnstrasse 4	ab 10.30
22. Juni	Empfang Musikfest Aarwangen	Musikgesellschaft	Bahnhof	19.30
23. Juni	Leseabend	Lesekreis	J.-Käser-Stube, Chilespycher	19.30
28. Juni	Sommerfest	Stiftung WBM, Airbrush Lanz, Rettungsdienst SRO	Unterdorfstr. 62/66/68	10.00–16.00
28. Juni	Sommernachtsfest	Gewerbeverein	Areal Gerber, Grossmatt	18.00–24.00
29. Juni	Waldgottesdienst	Kirchgemeinde, Musikgesellschaft	Ornithologenhütte	10.00
10. Juli	Hoftheater	hof.theater.ch, Bio-Gut Schenk	Steingasse 24	20.00
11. Juli	Musigstubete	WBM, Örgelifründe Bärnerrose	Saal Stiftung WBM, Unterdorfstrasse 62	ab 19.30
19.–26. Juli	Sommerlager der Jungschar	Kirchgemeinde	Lenzerheide	
31. Juli	Bundesfeier	Gemeinderat und Musikgesellschaft	Kirchplatz	20.30
31. Juli bis 3. August	1. Urbu-Chiubi mit Fürobieber, Unterhaltung, Plauschhornussen, 1.-August-Feier, Hornusser-Zmorge	Hornussergesellschaft Leimiswil	Hornusserplatz Leimiswil	siehe Inserat
Voranzeige				
1. August	1.-August-Feier Kleindietwil	TV & Schützengesellschaft Kleindietwil	Primarschulareal	ab 18.30

